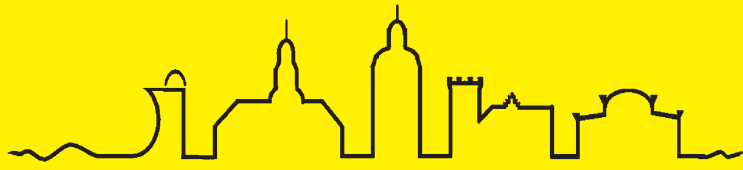


# Ronneburger Anzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Ronneburg und den  
Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain

Internet: [www.ronneburg.de](http://www.ronneburg.de)

Jahrgang 33 | Freitag, 16. Dezember 2022 | Nummer 12

Kostenpflichtig: Abo 0,70 Euro; Freiverkauf: 1,00 Euro

*Frohe Weihnachten!*



Bekanntmachung  
Hauptsatzung

Seite 3

Bekanntmachung Feuerwehr-  
entschädigungssatzung

Seite 4

Vorbereitung  
auf Black-Out-Szenario

Seite 9



## Die Bürgermeisterin informiert

„Gemeinschaft sollte nicht die Summe von Interessen, sondern die Summe an Hingabe sein.“

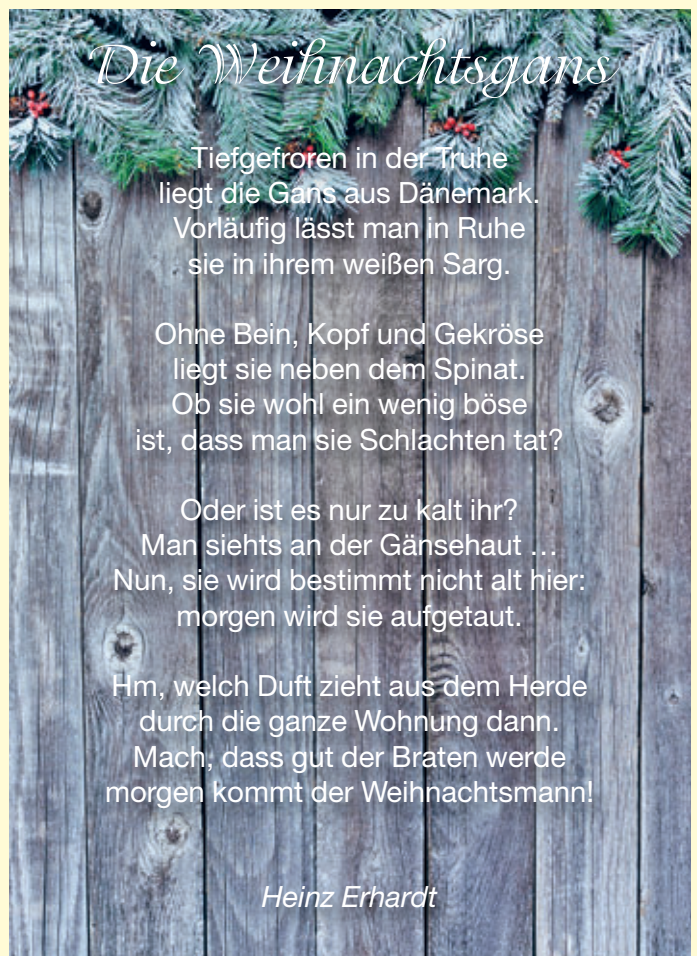
(Antoine de Saint Exupéry)

## Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

man glaubt es kaum, schon wieder steht Weihnachten vor der Tür. Was war das wieder für ein vollgepacktes und kaum nach Atem holendes Jahr. Ich empfinde das jedenfalls so. Zensus, Steuererklärungen, neue Grundsteuerberechnung, Vorräte für den Ernstfall anlegen, Jagd nach günstigen Brennstoffen, Arzttermine. Alles im Eilschritt und nebenbei Familie und Arbeit unter einen Hut bringen. Hoffentlich haben die Senioren ihr Rentnerdasein wenigstens genießen können. Deshalb sollten wir den wahren Sinn vom Weihnachtsfest verstehen und die uns selbst auferlegte Hektik in der Vorbereitung aufs Fest ablegen. Die Jagd nach XXL Geschenken für alle, die wir beschenken wollen und die 1000 Dinge, die die Welt nicht braucht, verderben uns jedes Jahr die Freude aufs Weihnachtsfest. Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft. Zeit und Besinnlichkeit, ein gutes Essen, Gespräche unterm Tannenbaum und das in den Arm nehmen sollten im Vordergrund stehen. Auch mal herzlich „Danke“ denen sagen, die für uns gesorgt, die uns in schwierigen Situationen geholfen haben.

Ich möchte am Ende des Jahres 2022 denen danken, die trotz aller Unwegbarkeiten ein offenes Ohr für die Gestaltung unserer Gemeinschaft hatten. Die dafür gesorgt haben, dass es Situationen gab, die uns das Gefühl der Verbundenheit bescherten. Wir fragen uns ja ständig, was uns als Gemeinschaft noch zusammenhält in dieser schnelllebigen und sich stets verändernden Gesellschaft. Die vielen Nachrichten, kaum eine positive schon früh am Morgen dabei, die wir verarbeiten müssen und unser Leben daran ausrichten, überfordern uns manchmal und erzeugen innere Unruhe. Genießen Sie deshalb friedvolle Tage im Kreis Ihrer Lieben, trösten Sie sich gegenseitig und schauen Sie auf schöne Ereignisse des Jahres 2022 zurück. Sie werden merken, dass zahlreiche erfreuliche Erlebnisse für Sie und Ihr Umfeld dabei waren. Rutschen Sie gesund ins Jahr 2023 und lassen Sie uns gemeinsam das Neue Jahr 2023 gestalten!

Ihre Bürgermeisterin  
Krimhild Leutloff  
(Bild: Stadtverwaltung Ronneburg)



## Amtliche Bekanntmachungen

### ■ Bekanntmachung der 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung

1. Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat am 29.09.2022 nachfolgende, am 06.12.2022 von der Bürgermeisterin ausgefertigte, 4. Änderungssatzung beschlossen:

#### **Vierte Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Ronneburg vom 06.12.2022**

Aufgrund der §§ 20 (1) und 13 (1) S. 5 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.02.2022 (GVBl. 87) und § 34 (2) des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) vom 16.08.1993 (GVBl. 23/1993, S. 530), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24.05.2022 (GVBl. S. 283) hat der Stadtrat der Stadt Ronneburg in seiner Sitzung am 29.09.2022 folgende mit Schreiben vom 05.10.2022 bei der Rechtsaufsicht angezeigte Satzung beschlossen:

#### **§ 1 – Änderung der Hauptsatzung der Stadt Ronneburg**

Die Hauptsatzung der Stadt Ronneburg vom 03.05.2010 (öffentlich bekannt gemacht im „Ronneburger Anzeiger“ Nr. 10 vom 12.05.2010) in der Fassung der dritten Änderungssatzung vom 10.09.2019 (öffentlich bekannt gemacht im „Ronneburger Anzeiger“ Nr. 10 vom 19.09.2019) wird wie folgt geändert:

1. § 4 - Einwohnerversammlung wird umbenannt in:  
**„§ 4 – Einwohnerfragestunde und -versammlung“**
2. In § 4 – Einwohnerfragestunde und -versammlung wird der folgende Absatz (1) neu eingefügt:  
„(1) Bei öffentlichen Sitzungen des Stadtrates soll den Einwohnern Gelegenheit gegeben werden, Fragen zu gemeindlichen Angelegenheiten, die in die Zuständigkeit des Stadtrates fallen, zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Einwohneranfragen, Anregungen oder Vorschläge zu Tagesordnungspunkten, die nichtöffentlich behandelt werden, sind unzulässig. Es dürfen bis zu drei Einwohneranfragen, Anregungen oder Vorschläge von einem Einwohner, Verein oder Verband mit Sitz in der Stadt Ronneburg pro Sitzung gestellt werden. Die Einwohneranfragen, Anregungen oder Vorschläge müssen sich jeweils auf ein Thema beziehen und spätestens zwei Tage vor der Sitzung schriftlich oder per E-Mail in der Stadtverwaltung (stadt@ronneburg.de) eingehen. Die Einwohnerfragestunde ist Bestandteil der öffentlichen Sitzung und kann auf 30 Minuten begrenzt werden; in Ausnahmefällen kann sie durch den Bürgermeister bis auf 60 Minuten ausgedehnt werden. Die Redezeit eines Fragestellers beträgt höchstens 10 Minuten.“

Es genügt eine mündliche Beantwortung der Einwohneranfrage/n durch den Bürgermeister. Eine Aussprache und/oder Beratung in der Sache findet nicht statt. Zulässig sind bis zu zwei themenbezogene Nachfrage/n durch den/die Fragesteller. Ist die Beantwortung der Nachfrage/n nicht während der Sitzung möglich, erfolgt deren Beantwortung im Nachgang oder in der folgenden Gemeinde-/Stadtratssitzung.“

Die bisherigen Absätze (1), (2) und (3) erhalten die Bezeichnung „(2)“, „(3)“ und „(4)“.

3. Nach § 8 – Ausschüsse wird folgender § 8a – Beteiligung von Kindern und Jugendlichen neu eingefügt:

**„§ 8a – Beteiligung von Kindern und Jugendlichen**  
Bei Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, sollen diese in angemessener Weise beteiligt werden. Die Beteiligung kann insbesondere erfolgen durch

- die Bildung eines Kinder- und Jugendbeirates,
- die Durchführung von Versammlungen mit Kindern und Jugendlichen entsprechend den Einwohnerversammlungen gem. § 15 (1) ThürKO,
- Umfragen bei Kindern und Jugendlichen,
- Umfragen in Jugendforen oder
- die Durchführung von Jugendworkshops.

Der Bürgermeister entscheidet in Abhängigkeit der einzelnen Planungen und Vorhaben, in welcher Form und bis zu welchem Alter die Kinder und Jugendlichen beteiligt werden.“

4. In § 13 - Sprachform, Inkrafttreten, Außerkrafttreten erhält Absatz (1) folgende Fassung:

„(1) Die in dieser Hauptsatzung verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten für Frauen, Männer sowie alle weiteren Geschlechtsformen.“

#### **§ 2 – Neubekanntmachung**

Die Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg wird ermächtigt, den Wortlaut der Hauptsatzung der Stadt Ronneburg in der vom Inkrafttreten dieser Änderungssatzung an geltenden Fassung im Amtsblatt „Ronneburger Anzeiger“ der Stadt Ronneburg bekannt zu machen.

#### **§ 3 – Inkrafttreten**

Die Vierte Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Ronneburg tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ronneburg, den 06.12.2022

gez.: *Leutloff, Bürgermeisterin* – *Siegel* –

2. Mit E-Mail vom 05.10.2022 wurde die 4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Kommunalaufsicht angezeigt.



## Amtliche Bekanntmachungen

3. Mit Schreiben vom 26.10.2022 hat die Kommunalaufsicht den Eingang der angezeigten Satzung bestätigt.
4. **Hinweis nach § 21 (4) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO):** Sollte die vorstehend öffentliche bekannt gemachte Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen sein, so ist eine solche Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Satzungsbekanntmachung gegenüber der Stadt Ronneburg, Markt 1–2, 07580

Ronneburg, unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ronneburg, den 06.12.2022

Leutloff, Bürgermeisterin – Siegel –

## ■ Bekanntmachung der 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrentschädigungssatzung

1. Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat am 29.09.2022 nachfolgende, am 06.12.2022 von der Bürgermeisterin ausgefertigte, 1. Änderungssatzung beschlossen:

**1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ronneburg (Feuerwehrentschädigungssatzung) vom 06.12.2022**

Aufgrund des § 19 (1) S. 1 i. V. m. § 2 (1) und (2) der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.02.2022 (GVBl. 87) und des § 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO) vom 26.10.2019 (GVBl. 2019 S. 457), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 13.10.2020 (GVBl. S. 543), hat der Stadtrat der Stadt Ronneburg in seiner Sitzung am 29.09.2022 folgende mit Schreiben vom 05.10.2022 bei der Rechtsaufsicht angezeigte 1. Änderungssatzung beschlossen:

**§ 1 – Änderung der Feuerwehrentschädigungssatzung der Stadt Ronneburg**

Die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Ronneburg vom 04.03.2021 (Feuerwehrentschädigungssatzung, öffentlich bekannt gemacht im „Ronneburger Anzeiger“ Nr. 03/2021 vom 19.03.2021) wird wie folgt geändert:

1. In § 2 – Höhe der Aufwandsentschädigung werden folgende Absätze (6) und (7) angefügt:

„(6) Die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Einsatzabteilung beträgt pro Jahr:

- 100,00 € bei der Teilnahme an mindestens 20 % der Einsätze in einem Kalenderjahr
- 200,00 € bei der Teilnahme an mindestens 40 % der Einsätze in einem Kalenderjahr
- 300,00 € bei der Teilnahme an mindestens 60 % der Einsätze in einem Kalenderjahr

(7) Die Aufwandsentschädigung nach den Absätzen (1) bis (6) wird nebeneinander gewährt.“

2. In § 3 – Form und Zahlung der Aufwandsentschädigung wird folgender Absatz (4) angefügt.

„(4) Mit der Aufwandsentschädigung nach § 2 (6) sollen die Kameradinnen und Kameraden zur Jahreshauptversammlung im Folgejahr für die Einsätze des vorangegangenen Jahres gewürdigt werden. Erstmals wird die Aufwandsentschädigung für die Einsätze des Jahres 2021 gewährt, welche spätestens einen Monat nach Bekanntgabe der Satzung ausgezahlt wird.“

**§ 2 – Neubekanntmachung**

Die Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg wird ermächtigt, den Wortlaut der Feuerwehrentschädigungssatzung Stadt Ronneburg in der vom Inkrafttreten dieser Änderungssatzung an geltenden Fassung im Amtsblatt „Ronneburger Anzeiger“ der Stadt Ronneburg bekannt zu machen.

**§ 3 Inkrafttreten**

Diese 1. Änderungssatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

## Amtliche Bekanntmachungen

Ronneburg, den 06.12.2022

gez.: Leutloff, Bürgermeisterin – Siegel –

2. Mit E-Mail vom 05.10.2022 wurde die 1. Änderungssatzung zur Feuerwehrentschädigungssatzung der Kommunalaufsicht angezeigt.
3. Mit Schreiben vom 24.10.2022 hat die Kommunalaufsicht den Eingang der angezeigten Satzung bestätigt.
4. **Hinweis nach § 21 (4) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO):** Sollte die vorstehend öffentliche bekannt gemachte Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen sein, so ist eine solche

Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Satzungsbekanntmachung gegenüber der Stadt Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ronneburg, den 06.12.2022

gez.: Leutloff, Bürgermeisterin – Siegel –

## ■ EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG, Abschluss der Lärmkartierung 2022, Beginn der Lärmaktionsplanung 2024

In Thüringen wurde im Rahmen der Kartierung die durch Straßenverkehr an den Hauptverkehrsstraßen verursachte Lärmsituation sowie die ggf. betroffenen Einwohner, Wohneinheiten, Schulen und Krankenhäuser ermittelt. Maßgeblich für die Betroffenheit sind dabei Dauerschallpegel ab 55 dB (A) im sog.

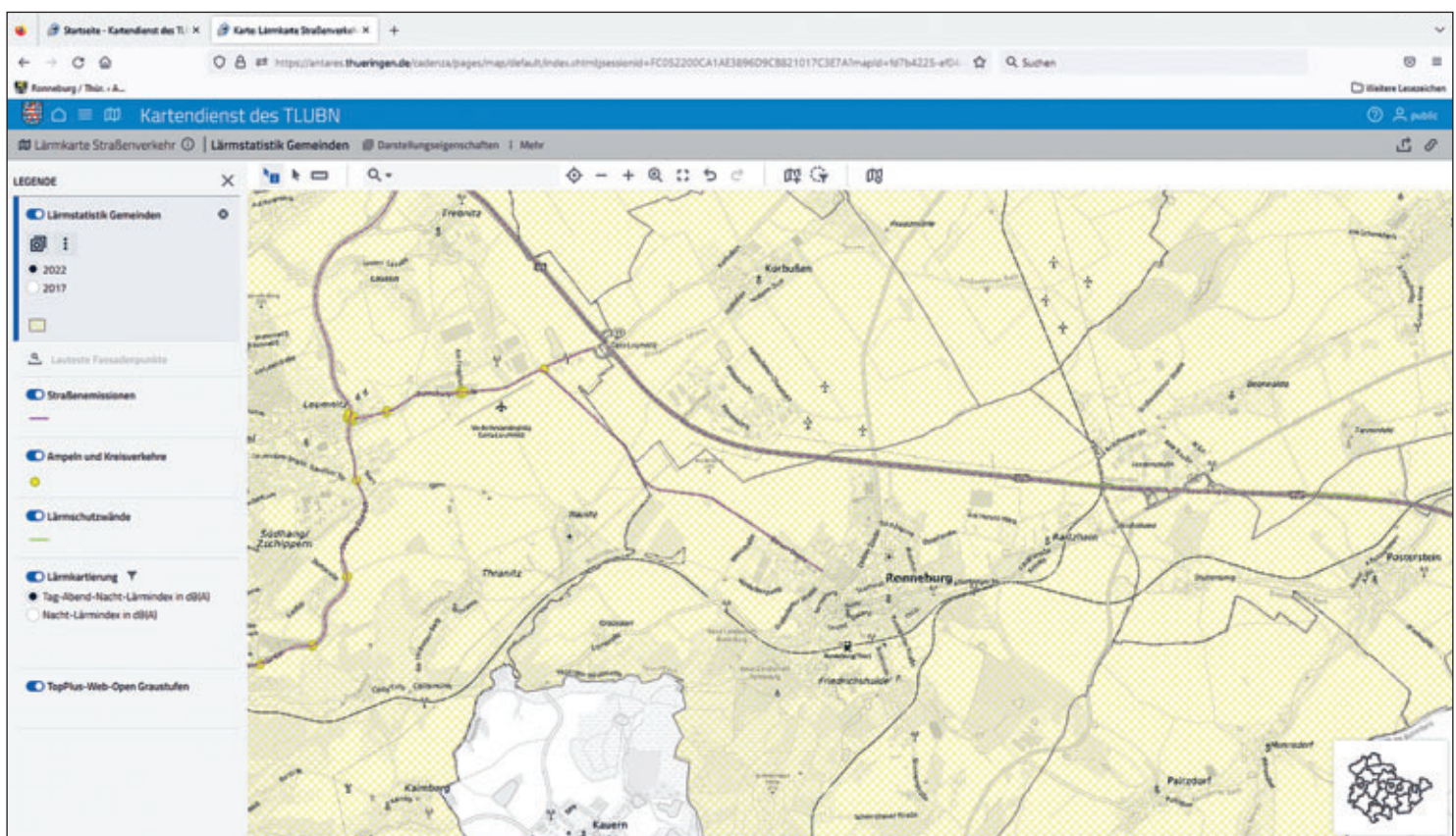
Tag/Abend/Nacht-Zeitraum (LDEN) von 00:00 bis 24:00 Uhr und ab 50 dB(A) im Nachtzeitraum (LNight) von 22:00 bis 06:00 Uhr.

Gleichzeitig wird die aktuelle „Lärmkarte Straßenverkehr 2022“ mit den wichtigsten Ergebnissen und Informationen der Kartierung auf der Internetseite des TLUBN veröffentlicht.

Sie finden die Kartierung unter den Themenbaum „Luft, Lärm und Emission“ auf folgender Seite:

<https://www.tlubb.thueringen.de/kd/>

Thüringer Landesamt für Umwelt Bergbau und Naturschutz Jena



## ■ Für den Ernstfall

■ **Polizei/Notruf:** 110  
**Feuerwehr/  
 Rettungsleitstelle:** 112

■ **Rettungsdienst/Notarzt:**  
 Nur in lebensbedrohlichen Fällen  
 über Notruf 112

■ **Notruf bei Vergiftungen:**  
 Gift-Informationszentrum Erfurt  
 Telefon: 0361/730730

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
 Telefon: 116117

■ **Telefonseelsorge Gera e.V.**  
 (kostenlos) Telefon: 0800/1110111

■ **„Schlupfwinkel“**  
 Sorgentelefon für Kinder und  
 Jugendliche (kostenlos)  
 Telefon: 0800/008080

■ **Frauen in Not, Gera**  
 Telefon: 0365/51390

■ **TEN Thüringer Energienetze  
 GmbH & Co KG:**  
 Störungsdienst Strom:  
 0800 686/1166 (24 Stunde)  
 TEAG Thüringer Energie AG  
 Kundenservice 03641/817-1111

■ **Gas:**  
 Gasversorgung Thüringen GmbH  
 (kostenlos) Telefon: 0800/6861177

■ **Wasser/Abwasser:**  
 Zweckverband  
 Mittleres Elstertal Gera  
**(Dienstzeit)** Telefon: 0365/48700  
**(außerhalb der Dienstzeit)**  
 Telefon: 0800/5888119

■ **AWV Ostthüringen**  
 De-Smit-Straße 18, 07545 Gera  
 Telefon: 0365/83321 50  
 (Für Kunden, die ohne Zusatz-  
 kosten aus dem Festnetz anrufen  
 können) 01802/298168  
 (Für Kunden, die nicht ohne  
 Zusatzkosten aus dem Festnetz  
 telefonieren können – [6 ct – zeit-  
 unabhängig])

## ■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

**Bürgermeisterin**  
 Frau Krimhild Leutloff  
 Telefon: 036602/53613

**Sekretariat**  
 Telefon: 036602/536-0 oder -13  
 stadt@ronneburg.de

**Haupt-/Finanzverwaltung**  
 Telefon: 036602/53614  
 stadt@ronneburg.de

**Personalverwaltung**  
 Telefon: 036602/53619  
 personal@ronneburg.de

**Sitzungsdienst**  
 Telefon: 036602/53613  
 stadt@ronneburg.de

**Kämmerei**  
 Telefon: 036602/53623  
 stadt@ronneburg.de

**Stadtkasse**  
 Telefon: 036602/53622  
 stadt@ronneburg.de

**Steuern**  
 Telefon: 036602/53623  
 stadt@ronneburg.de

**Buchhaltung**  
 Telefon: 036602/53616  
 stadt@ronneburg.de

**Einwohnermeldeamt**  
 Telefon: 036602/53626  
 einwohnermeldeamt@ronneburg.de

**Soziales/KITA/Wohngeld**  
 Telefon: 036602/53626  
 einwohnermeldeamt@ronneburg.de

**Standesamt**  
 Telefon: 036602/53621  
 standesamt@ronneburg.de

**Jugend/Öffentlichkeit/Wahlen**  
 Telefon: 036602/53615  
 stadt@ronneburg.de

**Bibliothek/Archiv**  
 Telefon: 036602/23044  
 bibliothek@ronneburg.de

**Ordnungsamt**  
 Telefon: 036602/53618  
 ordnungsamt@ronneburg.de

**Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/  
 Tiefbau/Umweltschutz**  
 Telefon: 036602/53627  
 bauamt@ronneburg.de

**Stadtplanung/Bauordnung/  
 Hochbau/Denkmalschutz**  
 Telefon: 036602/53617  
 bauamt@ronneburg.de

**Sondernutzung**  
 Telefon: 036602/53629

**Liegenschaften**  
 Telefon: 036602/53628  
 stadt@ronneburg.de

**Grünflächen/Bauhof/  
 Stadtreinigung/Forsten**  
 Telefon: 0175/2758651  
 bauhof@ronneburg.de

**Sommerbad/Sportzentrum/  
 Kegelbahn**  
 Telefon: 0176/55849833  
 stadt@ronneburg.de

## ■ WICHTIGE INFORMATION!!!

### ■ Öffnungszeiten Rathaus:

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und  
 Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr.

Der Haupteingang ist wieder passierbar. Für das Standes- und Einwohnermeldeamt ist weiterhin grundsätzlich eine Vorab-Terminvereinbarung notwendig. Termine können während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Gern können Sie uns auch eine E-Mail an stadt@ronneburg.de mit Ihrem Anliegen und Ihrer Telefonnummer senden, wir rufen Sie umgehend zurück.

### ■ Öffnungszeiten Bibliothek 2023:

Dienstag und Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr



## Politik

## ■ CDU-Ortsgruppe und Stadtratsfraktion Ronneburg wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins „Neue Jahr 2023“!

Mögen Sie zwischen den Festen Zeit finden, das Jahr 2022, welches nun endlich etwas Normalität in unser Leben zurückgebracht hat, Revue passieren zu lassen. Gehen Sie positiv gestimmt und gesund ins Jahr 2023.

Trotz aller Widrigkeiten und großen Herausforderungen für unsere Gemeinde können wir eine gute Bilanz in der weiteren Entwicklung unserer Heimatstadt ziehen. Unser Straßennetz wurde weiter saniert und die Bürgerinnen und Bürger freuen sich über mehr Raum und Parkplätze in der Clara-Zetkin-Straße sowie im Fasanerieweg.

Das große Interesse am Tag der offenen Tür des Unternehmens Horsch im IG-Ost, der Neubau eines Steinwollewerkes der Firma Bachtel im IG Süd und das 30jährige Bestehen der UTR in der Brunnenstraße zeigen, dass Ronneburg ein attraktiver und sicherer Arbeitsstandort ist. Die Einwohnerzahl liegt weiterhin konstant bei 5000. Mit der Schaffung von Arbeitsplätzen wird stets Zuzug festgestellt und der Bedarf an Wohnraum nimmt zu. Wir bedanken uns in diesem Zusammenhang bei allen in Ronneburg ansässigen Unternehmen jeglicher Art für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Auch die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen

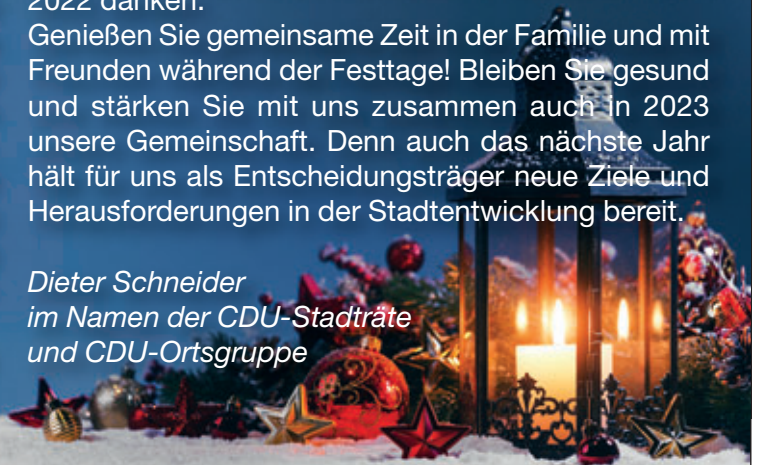
Feuerwehr der Stadt Ronneburg waren in unermüdlicher Weise in zahlreichen Rettungseinsätzen ehrenamtlich für die Bürgerinnen und Bürger unterwegs. Dafür unser anerkennendes Dankeschön. Wir würdigen diese Arbeit mit der neu gestalteten Feuerwehrentschädigungssatzung.

Die Wiederherstellung und Eröffnung des durch Brand zerstörten Trainingsareals des ASC Ronneburg freut uns außerordentlich. Gute Trainingsbedingungen für alle Sportvereine Ronneburgs liegen uns weiterhin am Herzen.

Allen Vereinensvorständen der Stadt Ronneburg wollen wir auf diesem Weg für ihr ehrenamtliches Engagement und die ehrliche Zusammenarbeit im Jahr 2022 danken.

Genießen Sie gemeinsame Zeit in der Familie und mit Freunden während der Festtage! Bleiben Sie gesund und stärken Sie mit uns zusammen auch in 2023 unsere Gemeinschaft. Denn auch das nächste Jahr hält für uns als Entscheidungsträger neue Ziele und Herausforderungen in der Stadtentwicklung bereit.

*Dieter Schneider  
im Namen der CDU-Stadträte  
und CDU-Ortsgruppe*



## ■ Dimensionen der Sanierungsaufgabe der Wismut GmbH beeindrucken

### Landtagsabgeordneter Christian Tischner mit Arbeitskreis Umwelt, Energie und Naturschutz der CDU zur Befahrung im Ronneburger Revier

Es sind vor allem die Dimensionen der Sanierungsaufgabe der Wismut GmbH, die Thomas Gottweis und Stephan Tiesler vom Arbeitskreis Umwelt, Energie und Naturschutz der CDU im Thüringer Landtag vor Ort beeindruckten. Am 21. November 2022 hatten die CDU-Politiker gemeinsam mit Referenten Gunter Braniek auf Einladung von Landtagsabgeordnetem Christian Tischner Gelegenheit zu einem Informationsgespräch und einer Befahrung im Ronneburger und Seelingstädter Revier. Frank Wille, Leiter Bereich Sanierung Ronneburg, und Bernd Grünler, Leiter der Abteilung Genehmigungen und Qualitätsmanagement, gaben ausführlich Einblick in die gegenwärtigen Sanierungsaufgaben. Während die Sanierung der IAA Trünzig 2024 komplett abgeschlossen werden könne, so die Wismut-Experten, sei



die IAA Culmützsch das am längsten dauernde Großprojekt der Wismut GmbH. 1,2 Millionen Kubikmeter sind zur Konturierung und Endabdeckung hier jährlich zu bewegen. 10 Millionen Kubikmeter seien noch zu bewältigen bis 2028. Bis Mitte der 30-er Jahre werde man weiter an der Sanierung arbeiten, so Wille. Dann werde die Belegschaft parallel zur Leistungsreduzierung von

## Politik

380 Mitarbeitern auf 160 schrittweise zurück gehen. Die Befahrung führte am mächtigen Süddamm in Culmitzsch entlang, der im nächsten Jahr fertig werden soll. Dahinter befinden sich die 70 Meter mächtigen Schlämme-Schichten. Gegenwärtig wird das Becken A konturiert, am Becken B kann der Laie schon sehen, wie sich die neue Landschaft hier zeigt. Auch der sanierte Tagebau Lichtenberg im Ronneburger Revier mit Biotopen und Wald beeindruckt. Frank Wille, der mit seinem Team 2000 Hektar Land zu pflegen hat und mit 625 Hektar Wald einer der größten Waldbesitzer in Ost-

thüringen ist, setzt darauf, dass das Land Thüringen in seiner Politik endlich den Blick schärft: „Solange das notwendige Know how der Wismut GmbH vor Ort zur Verfügung steht, sollten noch anstehende Probleme gelöst werden.“ Unter anderem geht es um die Sanierung der Gauern-Halde, die einen privaten Eigner hat. Hier müsse eine Lösung her, um keine Sanierungslücken zuzulassen.

*Text und Foto: Christian Tischner  
Mitglied des Thüringer Landtages*

## ■ Weihnachtsgrüße

Wir Stadträte der Liste 3/FDP-Fraktion und die Mitglieder FDP-Ortsgruppe wünschen allen Einwohnern von Ronneburg, Grobsdorf und Raitzhain ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins Neue Jahr, auf dass sich Ihre Wünsche im neuen Jahr erfüllen.

Auch wenn uns nun endlich der Alltag ohne Corona wieder erreicht hat, haben wir auch dieses Jahr ein Krisenjahr hinter uns gebracht. Wir hoffen, dass Sie alle sicher durch die Energiekrise kommen und die Kosten für Energie sich im nächsten Jahr wieder normalisieren.

Trotz der negativen äußeren Umstände hat unsere Stadt eine positive Entwicklung genommen.

Die Firma Bachl und Horsch haben den Betrieb in ihren Erweiterungsbauten aufgenommen, dadurch hat sich die Zahl der Arbeitsplätze in der Stadt Ronneburg weiter erhöht. Es ist ein sehr gutes Zeichen für die Zukunft unserer Stadt, daher möchten wir uns auch bei den Verantwortlichen der beiden Firmen recht herzlich bedanken für das Engagement und die gute Zusammenarbeit mit der Stadt.

Wir konnten auch in diesem Jahr zusammen mit der Stadtverwaltung und den anderen Stadträten wieder einiges in der Stadt umsetzen, z.B. die Sanierung der Zetkin Straße und Teile des Fasanerieweges.

Die lang geplante Entschädigungssatzung für unsere Freiwillige Feuerwehr, um die ehrenamtliche Arbeit der Kameraden zu würdigen, ist abgeschlossen. An dieser Stelle möchten wir uns für vielen geleisteten Stunden und Einsätze der Kameraden der Feuerwehr bedanken, die dieses Jahr wieder sehr viel geleistet haben.

Als Fraktion haben wir einen Antrag zur Planung und Bau eines Fahrradweges nach Korbußen gestellt, der dabei die Unterstützung der anderen Fraktion fand. Nun wollen wir hoffen, dass die Bürokratie auf Landes und Bundesebene dieses Projekt nicht ewig in die Länge zieht.

Auch haben wir wieder den Versuch unternommen, auf dem Markt eine Tempo 30 Zone zu verwirklichen. Wie schon beim letzten Mal wurde dieser Antrag von der Verkehrsbehörde abgelehnt, da unser Markt kein Unfallschwerpunkt ist.

In dem Sinne wünschen wir Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, bleiben Sie optimistisch und lassen Sie sich nicht durch die allgemeine Hysterie anstecken.

*Ihre Stadträte*

*Jens Meyer     Rainer Schulze  
Ingo Hänel     Michael Gewohn  
Olaf Köhler*





## Aus der Verwaltung

### ■ Geänderte Öffnungszeiten

Ab 27.12.2022 bis 02.01.2023 ist die Stadtverwaltung Ronneburg geschlossen. Ab 27.12.2022 bis 02.01.23 ist die Bibliothek ebenfalls geschlossen. Buchausleihen verlängern sich automatisch.

In dieser Zeit besteht nur für absolute Notfälle folgende Kontaktmöglichkeit:

Verwaltung-Telefon: 0177/6574742

Bauhof-Telefon: 0175/2758651

### ■ Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde findet am **15.03.2023, von 16:30 bis 17:00 Uhr**, in der VG „Am Brahmatal“, Dorfstraße 17, 07580 Großenstein, statt.

Anträge auf Schlichtungen u. ä. können nur persönlich (unter Einhaltung der Corona-Regelungen) gestellt werden.

### ■ Was sonst noch zu berichten ist:

- Der Winter hat Einzug gehalten, nicht alle Autofahrer haben sich am ersten Schneetag auf winterliche Verkehrsbehinderungen eingestellt.
- Anträge der Stadtverwaltung zu Tempo 30km/h im Marktbereich (auf Grundlage der Anträge FDP – Fraktion) bei Verkehrsbehörde erneut abgelehnt.
- Im Januar 2023 wird die nächste Runde zur Verkehrsregelung in der „Neuen Welt“ und auf dem „Kirchplatz“ versucht. Erste Versuche wurden von der Verkehrsbehörde abgelehnt,
- Mögliche Streckenverläufe zum Alltagsroutennetz für Radwege von Ronneburg nach Korbußen, von Ronneburg nach Großenstein, von Reust nach Ronneburg eingereicht. Ein Planungsbüro aus Stuttgart ist diesbezüglich für den Freistaat Thüringen tätig, uns betrifft der Raum Ostthüringen hierbei.
- Teile des Schlossareals sollen 2023 für die Unterbringung des Altarchivs ertüchtigt werden.
- Erhöhung der Kreis- und Schulumlage wohl unumgänglich, dies hat große Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Ronneburg 2023 und Folgejahre.
- Schützenhausbaustelle zur Erneuerung Toiletten und Barrierefreiheit verzögert sich. Großer Saal voraussichtlich bis Mitte 2023 nicht nutzbar.
- Weg am Friedhof kann nicht weitergebaut werden, da Lieferschwierigkeiten von Straßenlampen bestehen.

Leutloff, Bürgermeisterin

### ■ Vorbereitung auf Black-Out-Szenario

Ich gehe nicht davon aus, dass ein lang anhaltender Stromausfall entsteht, sondern vertraue auf die Pflicht der Netzbetreiber zur Sicherstellung der Versorgung mit Gas und Strom. Über die Gas- und Strommangellage gibt es immer wieder unsichere und verwirrende Aussagen.

Wir können als Stadtverwaltung nicht für alles vorsorgen und vorbereiten. Dennoch möchten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern einige Hinweise für den Ernstfall geben.

Ab wann sprechen wir vom Katastrophenfall? Was ist dann zu tun? Seit vielen Jahren haben wir keine solchen Katastrophenszenarien erleben müssen. Die partielle Stromabschaltung über wenige Stunden ist kein Katastrophenfall. Den Katastrophenfall ruft das Landratsamt aus. Der Kontakt zu Behörden und Bevölkerung ist sicherzustellen.

***Wir streben pragmatische Lösungen an.  
Bewahren Sie Ruhe!***

Der Anlaufpunkt im Katastrophenfall für die Bürgerinnen und Bürger Ronneburgs und seine Ortsteile ist das Rathaus. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden da sein, Ihre Sorgen und Probleme aufnehmen und Ihnen helfen, so gut es geht. Bei einem längeren Ausfall von Strom über mehrere Tage funktioniert nichts mehr, keine Telefone, keine Computer, keine Supermarktkassen, keine Apotheken, Tankstellen oder Straßenbeleuchtung usw. Deshalb wird es überall kalt sein, die Einkaufsmöglichkeiten gering, Arztbesuche können nur zu Hause stattfinden.

Deshalb:

- Sichern Sie Ihre persönlichen Papiere an einem Ort, an dem Sie schnell Zugriff haben (Denken Sie dabei auch an Fahrzeugbriefe, Geburtsurkunden und sonstige Dokumente, die schwer zu beschaffen sind.).
- Bevorraten Sie sich mit ausreichend Kerzen und Batterien für Lichtquellen.
- Wir werden schnell entscheiden, wo und wann Handlungsbedarf entsteht und Sie mit geeigneten Maßnahmen unterrichten.
- Informieren Sie sich zusätzlich unter **www.bbk.bund.de** oder Ratgeber-Notfallvorsorge-Checkliste im Internet.

Leutloff  
Bürgermeisterin

## Aus der Verwaltung

## ■ Weihnachtsdekoration

Den Vorgaben des Staates folgend, ist die weihnachtliche Dekoration in der Stadt in diesem Jahr spärlicher ausgefallen. Ein Dankeschön an die Familie Hackel aus der Zeitzer Straße für die diesjährige Weihnachtsbaumspende für den Markt.

*Bauhof Stadt Ronneburg*

## ■ Waschbären zunehmend mit Staupe-Virus befallen

Das Veterinäramt des Landratsamtes Greiz warnt vor Begegnungen mit Waschbären im Landkreis Greiz und Umgebung. Es wurden zunehmend verhaltensauffällige kranke Waschbären aufgefunden, welche jegliche Scheu vor dem Menschen verloren haben. Die Untersuchungen ergaben, dass sich die Waschbären mit dem hochinfektiösen Staupe-Virus infiziert haben.

Die Staupe ist eine Virusinfektion, die bei Hunden, Mardern, Bären, Kleinbären wie Waschbären auftreten kann. Für den Menschen wie auch für Katzen ist das Viruskrankheit gefahrlos.

Gefährlich ist dieser Virus für Hunde. Vor Allem junge und ungeimpfte Hunde erkranken häufig schwer und sterben unter Umständen innerhalb weniger Tage. Überlebt der Hund die Infektion, leidet er trotzdem häufig ein Leben lang unter den Folgen der Erkrankung. Hundebesitzer werden daher gebeten, den Staupe-Impfschutz ihrer Haustiere zu prüfen. Hierzu sind eine Grundimmunisierung und regelmäßige Nachimpfungen durch den Haustierarzt notwendig.

Hausbesitzer sowie Grundstückseigentümer sollten es dem Waschbären möglichst ungemütlich gestalten. Hilfreich dabei ist es Essensreste in fest verschlossenen Mülltonnen zu entsorgen und Mülltonnen erst kurz vor Abholung herauszustellen.

Außerdem sollten Katzenfutter und andere Tiernahrung nicht auf der Terrasse stehen. Sinnvoll ist es zudem, Katzen- beziehungsweise Hundeklappen zu verschließen. Auf Fassadenbegrünung und Rankpflanzen an Häuserwänden sollte verzichtet werden und Regentinnen oder Fallrohre mit Blechmanschetten ausgestattet sein, damit die Tiere nicht in die Wohnhäuser einsteigen können.

*Ordnungsamt  
Göpel*

## ■ Ronneburger Anzeiger

### ■ Redaktions- und Erscheinungstermine 2023

Vielen Dank für die redaktionellen Berichte und Informationen für unser Amtsblatt „Ronneburger Anzeiger“. Hier nun die neuen Redaktions- und Erscheinungstermine des Jahres 2023. Wir bitten die Redaktionstermine bis Dienstschluss des jeweiligen Tages einzuhalten:

Redaktionstermin	Erscheinungstermin
Dienstag, 10.01.2023	Freitag, 20.01.2023
Dienstag, 07.02.2023	Freitag, 17.02.2023
Dienstag, 07.03.2023	Freitag, 17.03.2023
Dienstag, 11.04.2023	Freitag, 21.04.2023
Montag, 08.05.2023	Freitag, 19.05.2023
Dienstag, 06.06.2023	Freitag, 16.06.2023
Dienstag, 11.07.2023	Freitag, 21.07.2023
Dienstag, 08.08.2023	Freitag, 18.08.2023
Dienstag, 05.09.2023	Freitag, 15.09.2023
Dienstag, 10.10.2023	Freitag, 20.10.2023
Dienstag, 07.11.2023	Freitag, 17.11.2023
Montag, 04.12.2023	Freitag, 15.12.2023

Wir bitten die Zuarbeiten fristgerecht zu tätigen. Bei entsprechender Terminüberschreitung kann eine Garantie der Veröffentlichung nicht übernommen werden. Die Reaktionstexte (Format: docx) sowie entsprechendes Bildmaterial (Format: jpg) sind an die Stadtverwaltung Ronneburg stadt@ronneburg.de zu geben.

*Redaktion  
Ronneburger Anzeiger*



### ■ Vielen Dank an alle Mitwirkenden

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Verfassern, Redakteuren in den Vereinen und Einrichtungen, Schulen, Kindergärten, Privatpersonen und Fotografen recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Unser Dank gilt auch den hauptamtlichen Mitwirkenden wie Austrägern und Mitarbeitern der Stadtverwaltung.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns auch im Jahr 2023 auf eine gute Zusammenarbeit.

*Die Redaktion  
Ronneburger Anzeiger*



## Aus dem Personalwesen

**BUNDESFREIWILLIGENDIENST (M/W/D) STADT RONNEBURG 2023**

Sie möchten sich im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes für das Gemeinwohl bei der Stadtverwaltung Ronneburg engagieren und sich durch Ihren Einsatz ein Taschengeld dazu verdienen? Dann bewerben Sie sich jetzt für den **Einsatz im Jahr 2023** für folgende Dienststellen:

- Neue Landschaft Ronneburg** **Beginn am 01.03.2023 bzw. 01.05.2023 (6 Monate/ 12 Monate)**
- Grünflächen- und Pflanzenpflege, einfache handwerkliche Tätigkeiten, Unterstützung bei Veranstaltungen
- Sportzentrum/ Freibad** **Beginn am 01.03.2023 bzw. 01.05.2023 (6 Monate/ 12 Monate)**
- Grünflächen- und Pflanzenpflege, einfache handwerkliche Tätigkeiten, Unterstützung bei Veranstaltungen
- Kita Regenbogenland** **Beginn am 01.08.2023 (12 Monate)**
- hauswirtschaftliche Tätigkeiten, einfache Tätigkeiten im Küchenbereich, Unterstützung bei der Betreuung der Kinder, Gartenarbeit
- Bibliothek Ronneburg** **Beginn ab 01.02.2023 bzw. 01.05.2023 (12 Monate)**
- Kundenbetreuung, Bearbeiten von Bestellungen und Voranmeldungen, Inventarisierungsarbeiten, Mithilfe bei Veranstaltungen, Verkaufstätigkeiten
- Museum** **Beginn ab 01.02.2023 bzw. 01.08.2023 (6 Monate/ 12 Monate)**
- Gästebetreuung inkl. Telefondienst und Terminplanung, Unterstützung bei Veranstaltungen, Reinigungsarbeiten

Sie haben Interesse und Fragen zum Tätigkeitsbereich, der Organisation usw.? Dann freuen wir uns auf Ihre Anfrage bzw. Ihre Bewerbungsunterlagen (kurzes Anschreiben, Lebenslauf).

Frau Rehnelt  
Markt 1-2  
07580 Ronneburg  
Tel.: 036602/53619  
Fax: 036602/536100  
E-Mail: [personal@ronneburg.de](mailto:personal@ronneburg.de)



## Neue Landschaft Ronneburg®

### ■ Sachbeschädigung Neue Landschaft

Am Wochenende vom 25.11.2022 bis zum 27.11.2022 ist es erneut zu einer massiven Sachbeschädigung in der Neuen Landschaft gekommen. Diesmal musste der Container an der Bühne dran glauben. Weitere Kommentare überflüssig.

*Bauhof Stadt Ronneburg  
(Bild: Stadtverwaltung Ronneburg)*



### ■ Baumschnittarbeiten im Stadtgebiet und der Neuen Landschaft

Vom 29.11.2022 bis zum 01.12.2022 sind durch Bauhofmitarbeiter geplante Baumschnittarbeiten mit einer Hubarbeitsbühne der Firma Winkler aus Gera durchgeführt worden. Dabei wurde unter anderem auch die erhaltenswerte Eiche in der Neuen Landschaft, nach dem im Sommer erstellten Gutachten der Firma Leitsch, zurückgeschnitten.

*Bauhof Stadt Ronneburg  
(Bild: Stadtverwaltung Ronneburg)*



### ■ Impressum

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

**Herausgeber:** Stadt Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/ 53613, E-Mail: stadt@ronneburg.de

**Amtlicher Teil: Verantwortlich:** Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Stadtverwaltung Ronneburg, 07580 Ronneburg

**Nichtamtlicher Teil: Verantwortlich:** Bürgermeisterin Krimhild Leutloff (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

**Redaktion:** Stadtverwaltung Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Telefon: 036602/53613

**Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: ronneburg@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2021.

**Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeit:** Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlichen Bedarf als Sonderausgabe. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück bzw. Jahrespreis 8,40 € abonniert werden. Dazu kommt für das Versenden außerhalb des Stadtgebietes die Kosten für das aktuell gültige Porto. Das Abonnement kann zum Monatsende beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung.

Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

■ **nächster Redaktionstermin:** 10. Januar 2023  
■ **nächster Erscheinungstermin:** 20. Januar 2022

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse **stadt@Ronneburg.de** als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

### ■ Erwerb des Amtsblattes:

Das Amtsblatt der Stadt Ronneburg erscheint in einer Gesamtauflage von 1.300 Exemplaren. Ein Erwerb von Druckexemplaren ist per Abo bzw. Freiverkauf möglich.

### ■ Bei folgenden Freiverkaufsstellen erhalten Sie das Amtsblatt:

- **Bäckerei Laudenschmidt**, Markt 48, 07580 Ronneburg
- **Kneusel Getränke- und Minishop in Ronneburg**  
Markt 44, 07580 Ronneburg
- **Zigarrenhaus W. Franz**  
Altenburger Straße 3, 07580 Ronneburg
- **Bäckerei & Konditorei Kunze**  
Altenburger Straße 61, 07580 Ronneburg
- **Brunnen-Apotheke**  
Rudolf-Breitscheid-Platz 2A, 07580 Ronneburg



**Bereitschaftsdienst**

**■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077 oder 116 117

**■ Tierärztlicher Notdienst**

Telefon: 0361/64478808  
gilt für Thüringen.

**■ Apothekenbereitschaft**

**Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.**

- **am 16.12.2022** Elstertal-Apotheke, Bahnhofstraße 6, Crossen/Elster  
Tel.: 036693/ 4820
- **am 16.12.2022** Flora-Apotheke, Otto-Dix-Straße 20, Gera  
Tel.: 0365/ 55249555
- **am 17.12.2022** Stadt-Apotheke, Markt 8/9, Gera  
Tel.: 0365/ 83 32 70
- **am 17.12.2022** Adler-Apotheke, Geraer Straße/ Leitergasse 1, Weida  
Tel.: 036603/ 63213
- **am 18.12.2022** Vitalis-Apotheke, Sorge 14, Gera  
Tel.: 0365/ 5520256
- **am 23.12.2022** Grüne-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 64, Gera  
Tel.: 0365/ 4204320
- **am 24.12.2022** Abakus-Apotheke, Wiesestraße 22, Gera  
Tel.: 0365/ 8008654
- **am 25.12.2022** Arcaden-Apotheke, Heinrichstraße 30, Gera  
Tel.: 0365/ 8001910
- **am 30.12.2022** Platanen-Apotheke, Platanenstraße 1, Gera, Tel.: 0365/ 34031
- **am 31.12.2022** St. Johannis-Apotheke, Zabelstraße 3, Gera  
Tel.: 0365/ 51322
- **am 01.01.2023** Ferber-Apotheke, Lessingstraße 2, Gera  
Tel.: 0365/ 200181
- **am 06.01.2023** Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2, Gera  
Tel.: 0365/ 4229882
- **am 06.01.2023** Apotheke Lusan, Saalfelder Straße 16, Gera  
Tel.: 0365/737330
- **am 07.01.2023** Löwen-Apotheke, Lasurstraße 27, Gera  
Tel.: 0365/ 34042
- **am 08.01.2023** Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera  
Tel.: 03 65/ 437610
- **am 13.01.2023** Apotheke am Puschkinplatz, Schloßstraße 19, Gera  
Tel.: 0365/ 24906
- **am 13.01.2023** Macrobius-Apotheke, Poststraße 6, Wünschendorf  
Tel.: 036603/ 88212
- **am 14.01.2023** geravital-Apotheke, Wiesestraße 5, Gera  
Tel.: 0365/ 810035
- **am 14.01.2023** Löwen-Apotheke, Hauptstraße 2c, Pölzig, Tel.: 036695/ 20787
- **am 15.01.2023** Alte Apotheke Zwötzen, Lange Straße 7, Gera  
Tel.: 0365/ 7372800

**Bürger-Zettel**

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....

In der/dem (genaue Ortsangabe):

.....  
 .....  
 .....  
 .....

Name und Anschrift:

.....  
 .....

Tel-Nr./Email:

.....  
 .....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!  
Den ausgefüllten Ronneburgzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Ronneburg ein oder senden diesen per Fax 036602 536100 oder E-Mail an Stadt@ronneburg.de.

## Aus dem Standesamt

### ■ Informationen aus dem Standesamt

Termine nach telefonischer Absprache unter  
036602 536-21 oder via  
E-Mail: standesamt@ronneburg.de

#### ■ Sprechzeiten:

dienstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
donnerstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und  
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

#### ■ Anschrift:

Stadtverwaltung Ronneburg – Standesamt  
Markt 1–2, 07580 Ronneburg

#### ■ Der Geschenkeservice des Standesamtsbezirkes

Zur Hochzeit und darüber hinaus zu runden Ehejubiläen gehören Geschenke als Symbol für eine glückliche Ehe.

Sie heiraten bald oder sind zu einer Hochzeit eingeladen und suchen noch das besondere Geschenk? Dann nehmen Sie den neuen Geschenkeservice des Standesamtsbezirkes in Anspruch oder verbinden Sie Ihr Ehejubiläum mit einem passenden Geschenk.



Dazu bietet seit dem Jahr 2016 ein Hochzeitsbaum die Möglichkeit das eigene Datum der Eheschließung im Schlossgarten zu verewigen. Dabei werden auf einem extra vorgesehenen Blatt die Namen und das Ehedatum graviert und durch das Brautpaar am Baum angebracht.

Finanziert wurde der Hochzeitsbaum von den Kommunen der Verwaltungsgemeinschaft „Am Brahmetal“ und der Stadt Ronneburg.

#### ■ Und so funktioniert es:

Bei der Beantragung der Eheschließung oder im Verlauf der Vorbereitung zur Eheschließung kann der Wunsch nach diesem Accessoire im Standesamt vorgebracht werden. Das Standesamt kümmert sich um die Bereitstellung des Blattes zum Hochzeitsbaum.

**Hinweis:** Die Kosten für ein Blatt mit Gravur belaufen sich auf 50 €.

Auch an Hochzeitstagen von in Ronneburg verheirateten Jubilaren ist eine Verewigung in Form des Hochzeitsblattes eine ganz besondere Geschenkidee!

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gern.

#### ... aus dem Lebensalltag:

„Na Emilia, wie man hört, hast du einen neuen Verehrer – bist du zufrieden mit ihm?“ fragt die Freundin.

„Zuerst ganz gut. Zu Beginn schenkte er mir einen unglaublich teuren Diamantring, dann eine Eigentumswohnung, und jetzt macht der Typ schon ernst und will mich so schnell es geht heiraten!“

Daraufhin die Freundin: „Du Ärmste, so schnell fängt der Kerl an zu sparen...?“

## Gratulationen

### ■ Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat Januar 2023

Die Bürgermeisterin und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff, Bürgermeisterin

Vorstand, Seniorenbeirat

#### Hinweis:

Alle Jubiläen können nur nach erfolgter Einwilligungserklärung veröffentlicht werden.

Das entsprechende Formular erhalten Sie in der Stadtverwaltung Ronneburg oder finden Sie in einem unserer Amtsblätter.



## Sport und Kultur

## ■ Gedanken zum Volkstrauertag

### *Sehr geehrte Damen und Herren,*

lange habe ich wieder einmal hin und her überlegt, wie so eine Rede zu beginnen sei. Denn schon am Anfang soll man seine Zuhörer fesseln und sie mitnehmen in das Wort, dass man zu sagen hat, das ist mitunter gar nicht so leicht. Meines Erachtens bleibt zu diesem Tag und mit der momentanen Situation nur ein Anfang übrig: was ist los auf dieser Welt? Schon wieder einmal sind Dinge passiert von denen wir dachten sie wären nicht möglich, ganz ähnlich wie wir im letzten Jahr hier standen. Nur das der Anlass zu diesem Gedanken damals Corona hieß und man sich sagen konnte - das ist höhere Gewalt. Diesmal heißt der Anlass Krieg in Europa. Am 24.02.2022 marschierte Putin mit seiner Armee in die Ukraine ein und nannte das ganze auch noch verniedlicht militärische Sonderoperation.

Wir stehen heute wieder an unserem Kriegsgefallenendenkmal und auch an diesem Denkmal kann es uns passieren, dass dort morgen ein Kranz liegt von Menschen mit einer Gesinnung, die dieses Denkmal nicht als Mahnmal für den Frieden ansehen, sondern als Zeichen einer Kriegsverherrlichung. Damit kann die zweite Frage nur lauten: Haben wir denn noch immer – tatsächlich noch immer nichts gelernt?

Sofort nach Beginn des Ukrainekrieges begannen die medialen Diskussionen: Wer? Warum? Wer hat was falsch gemacht?, Wer hat was falsch entschieden? Tägliche Bilder wie es gerade im Kriegsgebiet aussieht, damit es für den Katastrophenmodus unseres Gehirns auch was gibt und das Leid der Flüchtlinge und ihr Ankommen bei uns, dass unsere Gesellschaft wieder vor ein zwiespältiges Empfinden stellt.

Und doch stellen wir immer noch die falschen Fragen.

Es ist für uns von außen müßig zu diskutieren wer angefangen hat –

genauso wie, wenn sich im Sandkasten zwei Kinder um die Schaufel streiten – wir haben nicht zu jeder Zeit hingesehen und wir kennen nicht die Verletzungen, die sich über Generationen hinweg dort zugefügt worden sind. Und diese gibt es definitiv auf beiden Seiten bevor ein Konflikt zu eskalieren beginnt. Und ja – wahrscheinlich haben wir als moderner, globalisierter Staat mit einer Gesellschaft, die immer am Rennen ist und vor Raserei, die Augen vor der eigenen Wahrheit verschließt – übersehen, dass es sein kann, dass sich Staaten nicht so schnell entwickeln – geschichtlich – wie wir selbst und das der große Bruder Russland eben keine Staatsform übersprungen hat, wie man es denn Schülern in der DDR weiß machen wollte, sondern er immer noch im Imperialismus stecken geblieben ist. Weil wir alle auf dieser Welt immer noch die Augen verschließen vor dem momentanen Zustand des Menschen.

Wir überspringen sehr gern und viel zu oft unsere eigenen negativen Emotionen, sowie die unserer Mitmenschen, die bei uns allen aus tiefen Verletzungen entstanden sind, die zurückreichen bis an dieses Denkmal.

Angesichts des Krieges vor unserer Haustür sollten wir endlich anfangen wach zu werden, wenn wir schon wieder, so massiv und mit so vielen Opfern geweckt werden sollen.

Es ist für uns alle endlich an der Zeit uns um unsere Seelen und die Seelen unserer Mitmenschen zu kümmern!

Haben Sie sich in den letzten Wochen, wenn Sie sich so in Ihrer Umgebung umhörten, auch einmal gefragt, warum Menschen, die sich sonst eigentlich ganz sozial verhalten, auf einmal anfangen, Maßnahmen für Flüchtlinge aus der Ukraine zu hinterfragen, wie sinnvoll sie seien, ob es angemessen ist als Staat so zu handeln, ja und diese sogar verteufeln? Innerhalb kürzester Zeit

kann sich so eine Diskussion entspinnen, die ähnlich wie zu Corona's Zeiten, wenn wir es uns erlauben uns zu erinnern, Freunde zu Feinden machen kann.

Und wieder begehen wir, vor allem auch die, die uns führen sollen einen Fehler: wir hören uns nicht richtig zu, wir hören nicht hinter die Worte der Menschen!

Ich höre aus diesen Diskussionen Menschen sprechen, die sich abgehängt fühlen, die ernüchert sind und die meines Erachtens schlicht und ergreifend das Gefühl haben, dass sich keiner um sie kümmert und niemand ihnen zuhört.

Die seit Jahrzehnten arbeiten und dafür nie genug Anerkennung erhalten haben. Diese Menschen sehen, was für andere getan wird, die mitunter, Schindluder mit dem treiben, was sie erhalten. Wenn man den Geschichten glaubt, die man so hört. Doch genau diese Geschichten hören, die oben beschriebenen Menschen über Freunde, Twitter, facebook und sie verstärken die oben genannten Emotionen nur noch. Dann wird aufeinander geschimpft und man entfernt sich voneinander, nur weil niemand sich die Mühe macht, die Emotionen hinter dem Meckern heraus zu hören.

Benedikt von Nursia, der Mönchsvater unserer abendländischen Klosterkultur, war ein genialer Menschenversther, der in vielen Jahren Zusammenarbeit mit seinen Mönchen eins gelernt hatte: wie wichtig Ordnung und Struktur auf der einen Seite für den Menschen sind, aber auf der anderen Seite vor allem Gehorsam. Wie passt das nun zu dem Vorgesagten ohne einen falschen Eindruck zu erwecken?

Benedikt und auch die heutigen Benediktinermönche legten Gehorsam ganz anders aus, als wir es heute tun. Wir hören an dieser Stelle nur raus: einer gibt Anweisungen, die anderen befolgen sie brav. Ja auch das. Aber der monastische Gehorsamsbegriff geht noch viel, viel tie-

## Sport und Kultur

fer: er meint, das Hören auf die eigene Seele, auf die Seele der Anderen und vor allem das Hören auf die Stimme Gottes in uns selbst.

Benedikt baute seine Klöster und erstellte seine Lebensregel in genau derselben Situation in der wir heute stehen: es war Zeitenwende. Das alte philosophische Reich der klassischen Antike war zerfallen, kein Stein stand mehr auf dem anderen und die altbekannten Werte der Antike waren zerbrochen. Genauso wie es uns heute ergeht.

Doch Benedikt steckte den Kopf nicht in den Sand. Er machte sich auf, an und in den Menschen nach alten Werten zu suchen, die universellen Bestand hatten und diesen neue hinzuzufügen, sodass sinnvolles Leben gelingen konnte. Und genau an dieser Stelle können wir heute viel von ihm lernen: Ja wir leben in dieser Zeit, wir können die Weltgeschichte nicht ändern, aber wir können uns ändern und unsere Haltung zu den Dingen.

Die Bedienungsanleitung, wenn wir sie zu lesen verstehen, liegt uns schon lange vor: sie steckt in den Worten Jesu.

Es geht nur mit den Menschen, wenn es der Menschheit besser gehen soll.

Es wird Zeit, dass wir das lernen, was Jesus Christus als Demut bezeichnet hat: dass jeder und jede sich auf den Weg macht, sich selbst zu begegnen.

Das braucht einen unglaublichen Mut. Mut schon erst einmal zur Stille in der heutigen Zeit. Mut in dieser Stille allen eigenen Schattenseiten, Schwächen, Verletzungen, aber auch allem Guten, dass wir in unsere Beziehungen mit hineinnehmen, zu begegnen, dies anzusehen und uns von diesen Erfahrungen, die der Herr uns hat machen lassen gleichsam durchkreuzen zu lassen. Durchkreuzen zu lassen in unseren Ideen, Haltungen, Auffassungen, Bildern, die wir uns von Gott und uns gemacht haben oder machen mussten und darunter ihn zu finden: Gott unsere Lebensquelle. In jedem

von uns ist diese unendliche Quelle der Liebe hineingelegt worden am Tag unserer Geburt. Jedes Kind ist also eine neue Hoffnung, dass wir endlich verstehen, wie es gut mit uns werden kann. Sonst hätte Gott dieser ganzen Sache auf Erden schon längst ein Ende bereiten können. Und doch jedes Mal ein Neuanfang. Ein Kind kommt ausgestattet mit dem Quell der Liebe und seinem unerschütterlichem Selbst zu zwei Eltern. Und nun ist die Frage, ob diese beiden Eltern diesen Schatz des Kindes heben können. Denn nach meiner Auffassung ist genau das der Auftrag eines jeden Kindes: uns Eltern als schonungsloser Spiegel zu zeigen, was wir an uns nicht sehen können oder wollen. Und das kann sehr, sehr weh tun.

Je nachdem, wie es unseren Eltern gelungen ist, diesen Schatz zu heben und zu nutzen, also ihre eigene Wahrheit zu ertragen oder diesen mit oft unbewussten Verletzungen zu verschütten, gelingt es dann auch uns als Eltern diesen Schatz zu finden und zu nutzen.

Das ist meiner Meinung nach der Grund, dass sich einige Eltern mit ihren Kindern so schwer tun, sie können das, was ihre Kindern ihnen in ihrem Verhalten, ihren Charakterzügen zeigen, nicht ertragen. Und doch liegt genau darin einer der Schlüssel zu einer grundlegenden Änderung von uns selbst. Wenn es uns gelänge uns selbst zu erkennen, im Spiegel unserer Kinder oder, wenn wir diese nicht haben, im Spiegel unserer Mitmenschen, dann könnten wir uns endlich aussöhnen mit unserer Menschlichkeit. Wir alle haben Fehler, mit denen wir uns und andere oft sehr verletzen, doch wenn wir endlich erkennen könnten, dass es uns allen so geht, dann hätten wir damit unsere gemeinsame Basis wieder gefunden. Wer sich selbst erkannt hat, dem ist hernach nichts Menschliches mehr fremd.

Ja, dies ist ein schwerer Weg, der dauert und Kraft kostet, aber es ist der einzige Weg. In Demut sich selbst erkennen. Denn nur wer sich

selbst erniedrigt, also demütig ansieht, der wird erhöht werden. So wie es in der Bibel geschrieben steht.

Dies kann in der Stille geschehen, im Gebet, in einer Therapie, im Gespräch mit Freunden, was auch immer einem liegt und dann stellt man fest: warum man so ernüchtert ist, warum es einen mit manchem Mitmenschen so schwer ist, warum man sich so sehr stresst, die Anerkennung der anderen zu erhalten und dafür sind wir bereit, sehr viel zu tun und dann erkennt man, dass die Liebe des Herrn schon tief in einem ist, unter all dem Morast, der sich angesammelt hat.

Dann versteht man, dass man sich die viel gesuchte Anerkennung nur selbst geben kann und selbst geben darf. Denn das ist unser Auftrag: zu verstehen, dass wir uns selbst lieben dürfen, sollen und müssen. Dann entsteht automatisch das Wissen, dass alle anderen um uns herum genau so dran sind wie wir, dann entsteht Verbindung unter uns Menschen. Dann wird klar was: „Liebe deinen Nächsten, wie dich selbst!“ bedeutet.

Dann verstehen wir endlich, dass sich in der Ukraine Brüder und Schwestern gegenüber stehen, genauso wie in Syrien, Pearl Harbour, Verdun, Jena-Auerstätt oder wo auch immer in damaligen und heutigen Zeiten. Auf jeder Seite warten Mütter, Frauen, Kinder. Dann erst erkennen wir, dass uns im Angesicht der anderen immer schon Gott und wir selbst begegnen. Dann wird endlich die Liebe die Grundlage unseres Handelns sein und Friede wird die Krone unseres Lebens sein. Dann wird der Herr wieder kehren und sein Reich auf Erden finden, denn dann: „ist Zeit wie Ewigkeit und Ewigkeit wie Zeit und wir sind befreit von allem Streit!“

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit!

*Sabrina Kuttig*



## Sport und Kultur

### ■ **Interessenbekundungsverfahren für die Versorgungs- und Verkaufsstände für städtische Veranstaltungen 2023**

Die Stadtverwaltung Ronneburg plant im Jahr 2023 mehrere Veranstaltungen an unterschiedlichen Veranstaltungsorten. Zur Durchführung dieser Veranstaltungen sind nachstehende Versorgungsstände notwendig.

Interessenten bewerben sich bis zum **28. Februar 2023** bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, mittels Bewerbungsbogen schriftlich.

#### ■ **Folgende Kriterien sind einzuhalten:**

1. Zugelassen sind nur gutaussehende, den hygienischen Vorschriften entsprechende Verkaufswagen oder Verkaufsstände.
2. Alle Getränke sind zum einheitlichen Preisniveau auf dem Platz anzubieten. Der Bierpreis wird mit 3,00 Euro/0,4 Liter festgeschrieben.
3. Der Ausschank von Bier erfolgt in 0,4-Liter-Mehrweg-Bechern zum Pfandpreis von 1,00 Euro. Biersorte ist frei wählbar. Alkoholfreie Getränke sind ebenfalls in Mehrweg-Bechern zum Pfandpreis von 1,00 Euro auszuschenken. (Glasverbot bei öffentlichen Veranstaltungen)
4. Der Verkaufsstand ist mit einem entsprechenden Firmen- bzw. Vereinsschild mit kompletter Anschrift und Kontakt zu kennzeichnen.
5. Bei Bewerbungen von Vereinen ist mindestens eine Aktivität im Rahmenprogramm zusätzlich zu organisieren und durchzuführen. Erfolgt dies nicht, erhöht sich die entsprechende Standgebühr um 100%.
6. Aus der langjährigen Erfahrung der Stadtverwaltung Ronneburg ist mit nachstehender Besucherzahl zu rechnen. Dafür übernimmt die Stadtverwaltung Ronneburg jedoch keine Haftung, ebenso nicht für etwaige witterungsbedingte Ausfälle.
7. Die Entsorgungsmöglichkeit für Hausmüll wird gestellt. Sonderabfall wie z. B. Frittier-Fett oder -öle oder anderes hat der Standbetreiber eigenständig zu entsorgen.
8. Durch die Stadtverwaltung Ronneburg wird an der zentralen Stelle (z.B. im Bühnenbereich) für Sitzplätze gesorgt. Jeder Standbetreiber sollte zusätzlich allen Gästen optional Verweilplätze (Sitzgelegenheiten oder Stehtische) anbieten.

#### ■ **Für folgende städtische Veranstaltungen kann eine Interessenbekundung erfolgen:**

##### **A. Maibaumsetzen – Freitag, 28. April 2023**

Ort: Markt Ronneburg

Angebotszeit: 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr, erwartete Besucher- und Teilnehmerzahl: 400 Personen Sortiment: (Standgebühr: Versorgung Künstler)

- Getränkestand, deftige Speisestand (Roster), HOT-DOG

##### **B. Traktortreffen – Montag, 1. Mai 2023**

Ort: Neue Landschaft® Ronneburg

Angebotszeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, erwartete Besucher- und Teilnehmerzahl: 2500 Personen Sortiment: (Standgebühr: 0,10 Euro (Netto) pro Besucher)

- Getränkestände (2 Anbieter)
- deftige Speisestände (Roster, Steak oder weitere Fleischwaren)
- Fischstand  
Sortiment: (Standgebühr: Umsatzabhängig)
- Süßwarenstand (Crêpes, Waffeln, Zuckerwatte oder sonstige Süßwaren)
- Eisstand
- Stand-„Fingerfood“ u.a. (z.B. Pommes, Knobibrot oder Pilzgerichte usw.)
- Verkaufsstand „Non Food“ (Mützen oder Souvenir oder Spielzeug usw.)

##### **C. Stadtfest – Sonnabend, 26. August 2023**

Ort: Platz an der Bogenbinderhalle Ronneburg

Angebotszeit: 10:00 Uhr bis 01:00 Uhr, erwartete Besucher- und Teilnehmerzahl: 750 Personen Sortiment: (Standgebühr: Getränke 300,00 Euro und Speisen 150,00 Euro)

- Getränkestände (2 Anbieter)
- Cocktailbar
- deftige Speisestände (Roster, Steak oder weitere Fleischwaren)
- Fischstand  
Sortiment: (Standgebühr: Umsatzabhängig)
- Süßwarenstand (Crêpes, Waffeln, Zuckerwatte oder sonstige Süßwaren)
- Eisstand
- Stand-„Fingerfood“ u.a. (z.B. Pommes, Knobibrot oder Pilzgerichte usw.)
- Verkaufsstand „Non Food“ (Mützen oder Souvenir oder Spielzeug usw.)

##### **D. Drachen- und Familienfest – Sonntag, 3. September 2023**

Ort: Neue Landschaft® Ronneburg

Angebotszeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr, erwartete Besucherzahl: 2000 Personen

Sortiment: (Standgebühr: 0,10 Euro (Netto) pro Besucher)

- Getränkestände
- deftige Speisestände (Roster, Steak oder weitere Fleischwaren)
- Fischstand  
Sortiment: (Standgebühr: Umsatzabhängig)
- Süßwarenstand (Crêpes, Waffeln, Zuckerwatte oder sonstige Süßwaren)
- Eisstand

## Sport und Kultur

- Stand-„Fingerfood“ u.a. (z.B. Pommes oder Knobibrot, oder Pilzgerichte usw.)
- Verkaufsstand „Non Food“ (Mützen oder Souvenir oder Spielzeug usw.)

### E. Tag des offenen Denkmals – Sonntag, 10. September 2023

Ort: Rittersaal/Schloßhof Ronneburg

Angebotszeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr erwartete Besucherzahl: 200 Personen

Sortiment:

- Getränkestände
- deftige Speisestände (Roster, Steak oder weitere Fleischwaren)

### F. 10. Lauf zur Grubenlampe – Sonntag, 17. September 2023

Ort: Neue Landschaft® Ronneburg

Angebotszeit: 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr erwartete Besucher- und Teilnehmerzahl: 500 Personen

Standgebühr: Kaffeeversorgung der Helfer

- Getränkestand und deftige Speisestand (Roster)

### G. Sounds of Hollywood mit Vogtland Philharmonie

Greiz/Reichenbach – Sonnabend, 23. September 2023

Ort: Bogenbinderhalle Ronneburg

Angebotszeit: Die Ausschankzeit ist vor Konzertbeginn 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr, in der Pause ca. 21:15 Uhr bis 21:45 Uhr sowie nach dem Konzert 22:00 Uhr,

erwartete Besucherzahl: max. 800 Personen

Standgebühr: 50,00 Euro

- Getränkestand, Speisestand

Um Missverständnissen entgegen zu wirken, gelten die angegebenen Standgebühren für Vereine und Gewerbe gleichermaßen und sind nicht nachverhandelbar.

Interessenten bewerben sich bitte **bis 28. Februar 2023** bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg. Bewerbungsfrist ist zu beachten!

*Leutloff, Bürgermeisterin*

## ■ Vorschläge zur Würdigung des Ehrenamtes für das Jahr 2022

Das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt ist ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen Lebens in Ronneburg. Zahlreiche Ronneburger engagieren sich ehrenamtlich im Kleinen wie auch im Großen für die Lebensqualität Einzelner wie auch der Gemeinschaft. Das unentgeltliche und selbstlose Tun im Alltag für unsere Mitmenschen ist unverzichtbar und sehr wichtig. Dies ist Anlass genug Vereine, Einrichtungen und Ronneburger zu bitten, Vorschläge für die Würdigung ehrenamtlich Tätiger bei der Stadtverwaltung Ronneburg einzureichen. Dabei sind die Grundsätze der Thüringer Ehrenamtsstiftung einzuhalten, welche Grundlage für die Auswahl der vorgeschlagenen engagierten Bürger der Stadt Ronneburg sind. Im Rahmen der Förderung des ehrenamtlichen Engagements ist folgende Verwendung von Zuwendungen aus der Thüringer Ehrenamtsstiftung möglich:

- Maßnahmen, die dazu dienen, Menschen für das Ehrenamt zu gewinnen und zu motivieren, bei der Ausübung des Ehrenamtes zu unterstützen und diese dauerhaft zu sichern sowie neue Formen des Ehrenamtes zu fördern,
- die Durchführung von Veranstaltungen, auf denen Personen oder Personengruppen, die ehrenamtliche Tätigkeiten verrichten, öffentlich ausgezeichnet werden,

- Würdigungen ehrenamtlich Tätiger, z. B. durch Ehrungen und Preise,
- Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung von ehrenamtlicher Tätigkeit,
- Aus-, Fort- und Weiterbildungen, die der ehrenamtlichen Tätigkeit von Nutzen sind,
- die Förderung der Entwicklung und Betreuung von Vernetzungsprojekten von Trägern gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeit,
- die Förderung von Modellprojekten. In der Stadt Ronneburg werden diese zugewiesenen begrenzten Mittel aus der Ehrenamtsstiftung vorrangig zur Würdigung des langjährigen ehrenamtlichen Engagements verwendet.

Die Einreichung der Vorschläge für die Würdigung des Ehrenamtes in der Stadt Ronneburg ist formlos mit folgenden Angaben in der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg bzw. per E-Mail bis zum **31.12.2022** einzureichen:

- Auszuzeichnender Ronneburger
- Vorschlag einreichende Person
- Begründung für die Würdigung

*Leutloff*

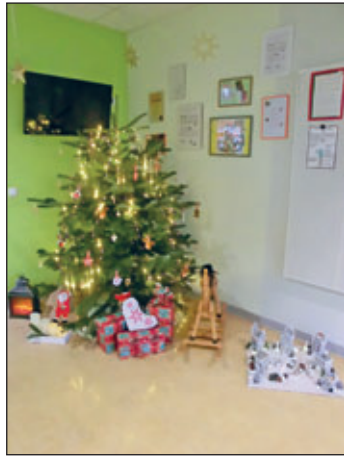
*Bürgermeisterin*



## Kindergartennachrichten

## ■ So viel Heimlichkeit

In diesem Jahr konnte endlich wieder unser Elternbastelabend in der Kinderkrippe stattfinden. In gemütlicher Atmosphäre gestalteten zahlreiche Elternteile die Kalenderfiguren für Ihre Kinder. Dabei entstanden sehr liebevoll gestaltete Engel, Rentiere, Eulen, Tannenbäume und vieles mehr. Alle Eltern nutzten die Zeit auch dafür, sich einmal richtig kennenzulernen und miteinander in den Austausch zu kommen.



Auf unserer Diele steht nun wieder ein schicker Weihnachtsbaum und die Heimlichkeiten im Haus haben begonnen. Denn auch unsere Kinder basteln und gestalten etwas für Ihre Liebsten.

In diesem Zusammenhang möchte sich das gesamte Team der Kinderkrippe bei unserer Elternschaft für die schöne und harmonische Zusammenarbeit bedanken! Wir wünschen allen Familien, Bekannten und Sponsoren eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Auch 2023 findet unsere **Schnupperstunde** in der Zeit von 15:30 bis 16:30 Uhr statt. Hier sind die Termine: 12.01., 09.02., 09.03., 13.04., 11.05., 08.06., 14.09., 19.10., 09.11., 14.12.2023

In der Urlaubszeit Juli/August findet keine Schnupperstunde statt.

*Kinderkrippe Krümelburg  
(Bilder und Text D. Brünner)*



## ■ Weihnachten steht vor der Tür...

...und alle kleinen und großen Luftkisse sind in erwartungsvoller Vorfreude. In einigen Gruppen zog dieses Jahr ein Weihnachtswichtel ein, der über die Adventszeit allerlei Aufgaben für unsere Kinder bereithält und auch so manchen Schabernack anstellt.



Im ganzen Haus werden fleißig Weihnachtslieder gesungen, Gedichte gelernt und heimlich Geschenke für die Mamis und Papis gebastelt.

Wie schon im letzten Jahr begleitet uns auch diesmal wieder

unser ganz besonderer Weihnachtskalender. Jeden Tag gestaltet eine Erzieherin einen Videogruß auf unserem Fernseher. Es werden Lieder gesungen, Geschichten erzählt und Rezepte und Bastelanleitungen gezeigt. Ein spannender Adventskalender, den unsere Kleinen mit großer Vorfreude jeden Tag kaum erwarten können.

Endlich durften, nach zweijähriger Pause, unsere Tanzgruppenkinder wieder zum Pyramidenfest auf der Bühne stehen. Die Aufregung war groß, aber noch größer war die Freude aller Ronneburger, dass diese schöne Tradition endlich wieder stattfinden konnte.



Mit unseren Tanzgruppenkindern startet dann auch am Montag, dem 12.12., unsere Weihnachtswoche im Luftikus, wo sie ihr Können nochmal allen Kindern und Erziehern zeigen werden. Am Dienstag spielen Erzieherinnen das Märchen „Hänsel und Gretel“. Am Mittwoch werden mit dem alten Dia-Projektor mehrere Märchen erzählt. Am Donnerstag treffen wir uns alle auf der Diele zum gemeinsamen Weihnachtslieder singen. Am Freitag hat sich der Weihnachtsmann angemeldet. Sicher bringt er wieder tolle Geschenke für all die lieben Luftkisse mit.

Nun kann für uns alle die ruhige, besinnliche Weihnachtszeit im Kreise unserer Liebsten beginnen. Wir wünschen auch Ihnen, liebe Leser/-innen eine schöne Weihnachtszeit mit ganz viel Liebe, Zeit, Geborgenheit, Zusammenhalt und vor allem Gesundheit.

*Ihr Team vom Kindergarten Luftikus  
(Text und Bilder)*

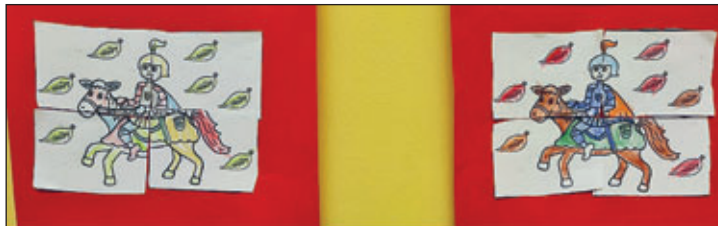
## Kindergartennachrichten

## ■ Die Zeit der Lichter beginnt...

St. Martin mit seiner Barmherzigkeit und Güte brachte ein Licht der Hoffnung in das Herz des Bettlers und in die finstere Welt. Am 11. November denken wir besonders an diese guten Taten des St. Martin und erinnern uns daran, selbst Freude und Hilfsbereitschaft wieder mehr in den Fokus zu rücken.



Mit den Kindern des Regenbogenlandes begehen wir diesen Tag gemeinsam. Denn nur zusammen können wir stark sein, voneinander lernen, uns Halt und Stärke geben.



Ein großer Kreis mit allen Kindern und Erziehern füllte an diesem Tag unsere Halle. Die Igelgruppe spielte die einprägsame Geschichte von St. Martin und



dem Bettler nach. Gemeinsam sangen wir Lieder. Auch das Teilen der Hörnchen und Martinsgänse (Gebäck) durfte nicht fehlen.



In Gemütlichkeit mit Kerzen, Laternen und Leckereien verbrachten wir einen schönen Vormittag.

Pünktlich 17.00 Uhr in der Marienkirche fand traditionell das St. Martins- Spiel statt, welches dieses Jahr von den Erziehern des Regenbogenlandes aufgeführt wurde. Das zahlreiche und schweißtreibende Proben hat sich gelohnt. Eine Martinsgeschichte aus einem anderen Blickwinkel betrachtet, durch die Augen zweier Kinder. Im Gespräch erzählte Martin die Geschichte seines Namensverwandten. Dies sprach vor allem die zahlreichen Kinder in der Kirche an und zauberte den Eltern ein Schmunzeln ins Gesicht.

Nach der Aufführung ließen alle Kinder selbst das Licht in ihrer Laterne leuchten und erfreuten so in einem kleinen Laternenumzug durch die Stadt alle Anwohner mit Freude und brachten so in die Dunkelheit ein Licht.

*Kindergarten Regenbogenland  
(Bilder: Kindergarten privat)*



## Schulnachrichten

## ■ Engagierte Teilnehmer und toller Erfolg für die Sportler des Osterlandgymnasiums beim Sprint Cup in Erfurt

Das Osterlandgymnasium Gera nahm am 3.11.2022 erstmals beim Sprint Cup in der Erfurter Leichtathletik Halle teil.

Je zehn Grundschulen und zehn weiterführende Schulen wetteiferten unter den Augen von Julian Reus – deutscher Rekordhalter über 100 Meter und gleichzeitig Mitorganisator des Meetings um den Titel „Schnellste Schule Thüringens“.

Die je fünf Mädchen und fünf Jungen kämpften an fünf Stationen u. a. beim 30-Meter-Sprint, der Weitsprungstaffel, der Sprintstaffel etc. Am Ende erkämpften sich die Vertreter des Osterlandgymnasiums einen tollen 4. Platz.

Ben Klingler (7a) qualifizierte sich überdies als einer der sieben besten Sprinter für das Indoor Meeting Erfurt im Februar – dann vor allem für die Profis.



**Zum Einsatz kamen:** Lucy Kränkel, Lina Steltenpohl, Joline Kämpfer, Sophia Oehler, Laura Salzmann, Ben Jander, Hannes Sterna, Ole Mahrholdt, Ben Klingler.

**Herzlichen Glückwunsch!**

(Text und Fotos: Mirko Schnelle (Sportlehrer Osterlandgymnasium), Harry Weidner)



Schulnachrichten

**■ Erfolgreiche Teilnahme der Ronneburger Grundschüler am „Mach-Mit-Staffelwettbewerb“**

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns am „Mach-Mit“-Staffelwettbewerb der Grundschulen in Altenburg. Insgesamt zehn Schulen gingen an den Start und wetteiferten in anspruchsvollen Staffeln um den Sieg. Unsere Grundschule erreichte den 2. Platz.



*Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg!*



**Folgende Schüler vertraten unsere Grundschule:**

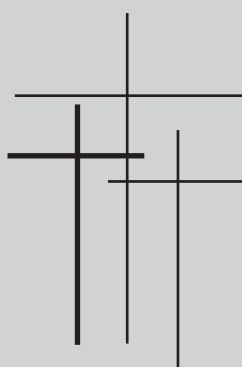
Klassenstufe 1 = Milla Thomas, Sky Seiler  
 Klassenstufe 2 = Laureen Klassen, Hannes Eric  
 Klassenstufe 3 = Klara Ernst, Linus Zoogbaum  
 Klassenstufe 4 = Nina Malitz, Damian Völker  
*Text und Bilder: Kollegium der GS Ronneburg*



Aus dem Standesamt

**■ Verstorben sind**

**Herr Horst Wartig,**  
 wohnhaft in Ronneburg,  
 im Alter von 88 Jahren und  
**Herr Horst Zetzsche,**  
 wohnhaft in Ronneburg,  
 im Alter von 70 Jahren.



*Regel, Standesbeamter*

Kirchennachrichten

**Weihnachtskonzert**  
 Samstag, 17. Dezember 2022 um 17.00 Uhr  
**Marienkirche Ronneburg**  
 CHOR- ORGEL- UND BLÄSERMUSIK ZUR ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT

**Mitwirkende**  
 Thilo Frank an der Ladegastorgel  
 Ronneburger Turmbläser  
 Schola der Ronneburger Turmbläser  
 Leitung: Thomas Kuttig

**Eintritt: 12 € / erm. 8 € und Familienkarte 25 €**  
 an der Abendkasse



## Kirchennachrichten

## ■ EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG



mit Naulitz und Kauern, sowie Raitzhain mit Stolzenberg

### ■ Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen

#### Samstag, 17. Dezember 2022

**17:00 Uhr** Adventskonzert in der Marienkirche zu Ronneburg

#### Sonntag, 18. Dezember 2022 – 4. Advent

**16:30 Uhr** Adventskonzert in der Kirche zu Raitzhain mit dem Luftikus-Chor

#### Mittwoch, 21. Dezember 2022

**15:00 Uhr** Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**17:00 Uhr** Gemeindesingen in der Marienkirche zu Ronneburg

#### Samstag, 24. Dezember 2022 – Heilig Abend

**15:30 Uhr** Christvesper in der Kirche zu Raitzhain mit den Turmbläsern

**17:00 Uhr** Christvesper in der Marienkirche zu Ronneburg mit den Turmbläsern

**17:00 Uhr** Christvesper in der Kirche zu Kauern

#### Samstag, 31. Dezember 2022 – Silvester

**14:00 Uhr** Jahresabschlussgottesdienst in der Marienkirche zu Ronneburg

**15:30 Uhr** Jahresabschlussgottesdienst in der Kirche zu Raitzhain

#### Mittwoch, 04. Januar 2023

**15:00 Uhr** Christenlehre in der Grundschule Ronneburg

**17:00 Uhr** Orgelandacht in der Marienkirche zu Ronneburg

#### Mittwoch, 11. Januar 2023

**15:00 Uhr** Kurrende in der Grundschule Ronneburg

**17:00 Uhr** Gemeindesingen in der Marienkirche zu Ronneburg

#### Donnerstag, 12. Januar 2023

**10:00 Uhr** Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Am Markt“ in Ronneburg

#### Sonntag, 15. Januar 2023 –

#### 2. Sonntag nach Epiphania

**10:15 Uhr** Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

#### Mittwoch, 18. Januar 2023

**15:00 Uhr** Gottesdienst im Pflegeheim

„Am Krankenhaus“ in Ronneburg

**15:00 Uhr** Christenlehre in der Grundschule Ronneburg

**17:00 Uhr** Klavierandacht in der Marienkirche zu Ronneburg



**HERZLICHE EINLADUNG**  
ZUR CHRISTVESPER AM 24. DEZEMBER 2022  
UM 17:00  
IN DER RONNEBURGER MARIENKIRCHE MIT DEN  
RONNEBURGER TURMBLÄSERN



Herzliche Einladung zum  
Adventskonzert  
mit dem  
„Luftikuschor“  
in der Kirche Raitzhain  
am 18. Dezember 2022  
um 16.30 Uhr.

## ■ Aktion Friedenslicht 2022

Ankunftszeiten des ORF-Friedenslichts aus Bethlehem in den zentralen Orten am 23.12.2022

10:00 Uhr	Pößneck, Marktplatz
10:30 Uhr	Neustadt a. d. Orla, Bahnhofsvorplatz
11:00 Uhr	Triptis, Markt, vor der Kirche
11:25 Uhr	Niederpöllnitz, vor dem Bahnhof
12:05 Uhr	Tanna, Markt – Parkplätze
12:45 Uhr	Zeulenroda, Dreieinigkeitskirche
13:25 Uhr	Greiz, Markt 12
14:05 Uhr	Weida, Markt, vor dem Rathaus
14:25 Uhr	Wolfgefährt, Haltepunkt der Bahn
15:00 Uhr	Ronneburg, Markt
15:40 Uhr	Gößnitz, Markt (da wo auch die Parkplätze sind)
18:00 Uhr	Schmölln (Ankunft 15:55 Uhr, Veranstaltung 18:00 Uhr)

Astrid Geisler

Kreisjugendreferentin im Kirchkreis Schleiz

## Kirchennachrichten

## ■ Katholische Kirche Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

### Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera  
 Pfarrer Bertram Wolf  
 Telefon: 0365 2 64 61  
 E-Mail: info@kath-kirche-gera.de  
 Internet: www.kath-kirche-gera.de

**Sonntag, 18.12.** 09:00 Uhr HI. Messe  
**Mittwoch, 21.12.** 09:00 Uhr HI. Messe  
**Sonnabend, 24.12. – (Heilig Abend)**  
 18:00 Christnacht

### Sonntag, 25.12. – (2. Weihnachtsfeiertag)

09:00 Uhr HI. Messe  
**Mittwoch, 04.01.** 09:00 Uhr HI. Messe  
**Sonntag, 08.01.** 09:00 Uhr HI. Messe  
**Sonntag, 15.01.** 09:00 Uhr HI. Messe

## Jehovas Zeugen

### ...laden alle zu ihren öffentlichen Vorträgen ein

Die Vorträge dauern ca. 30 Minuten  
 Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Heinrich-  
 Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz), 07552 Gera

Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen.\* Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Wer möchte kann auch gern von zu Hause einen Gottesdienst besuchen.

### Mehr Informationen finden Sie unter:

[jw.org/über uns/](http://jw.org/über uns/) Zusammenkünfte

01.01.23	10:00	Eingriffe Gottes – woran wirklich zu erkennen?
	17:00	Ein reines Volk ehrt Jehova
08.01.23	10:00	Den Durst nach Wahrheit stillen
	17:00	Bleibt stehen und seht die Rettung Jehovas
15.01.23	10:00	Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen
	17:00	In einer gefährlichen Welt Sicherheit finden
22.01.23	10:00	Wird Ungerechtigkeit jemals enden?
	17:00	Was das Reich Gottes schon heute für uns tut
29.01.23	10:00	Stammt die Bibel wirklich von Gott?
	17:00	Machst du Jehova wirklich zu deiner Feste?

Änderungen vorbehalten

Sylvia Vogel

\* Unter Einhaltung des Hygienekonzeptes – Zutritt nur mit Maske und ohne Erkältungs- und Grippeähnlichen Symptomen

## Ronneburger Notizen

## Familienfreuden

Das Christkind und der Weihnachtsmann  
 die können sich nicht leiden.  
 Die kommen ja, wie jeder weiß  
 zu ganz verschiedenen Zeiten.

Selbst Weihnachtsmann und Nicolaus  
 die tun sich nicht vertragen.  
 Die kommen ja auch, wie allbekannt  
 an ganz verschiedenen Tagen.

Und weil sie alle dreie  
 sich leider nicht verstehen  
 so wollen sie zum Feste  
 sich besser gar nicht sehn.

Drum schleicht nun unser Nicolaus  
 ganz heimlich und verstohlen  
 vorm Weihnachtsfest in unser Haus  
 da gibt's nicht viel zu holen.

In einen kleinen Kinderschuh  
 da passt nicht viel hinein.  
 Drum soll der arme Nicolaus  
 für beide geizig sein?  
 Beleidigt ist er fast vertrieben  
 weil die zweie ihn nicht lieben.

Was soll dies Beispiel nun für uns beweisen  
 Familienkrach gibt's überall,  
 selbst in den besten Kreisen.

## Frohe Weihnacht!

Ihr Wolfgang Wöllner aus Ronneburg





## Vereine und Verbände

## ■ Hohoho...Weihnachten steht vor der Tür

Mit einem lieben Adventsgruß überraschte uns am 25.11.2022 die DRK Tagespflege aus Seelingstädt. Eine, aus einer Palette, selbstgebastelte Lichterstadt ist von unserem Patienten und Tagesgast Herrn Schilling in gemeinsamer Arbeit mit Tobias Muxfeldt, Pflegedienstleiter der Tagespflege, in der Einzelbetreuung entstanden. Herr Schilling packte als gelernter Tischler tatkräftig an. Sein umfangreiches Wissen über die Holzbearbeitung und Werkzeuge halfen beim richtigen Sägen, Feilen und Abschleifen. Ein farbiger Anstrich und Licht in den Fenstern machen die Lichterstadt komplett. Das hübsch verpackte Adventsgeschenk überreichte Herr Muxfeldt freudig an Frau Köhler, Pflegedienstleiterin der DRK Sozialstation. Diese Aufmerksamkeit ist eine wunderbare Wertschätzung unserer Zusammenarbeit. Im März 2022 hat das Deutsche Rote Kreuz die Tagespflege NachbarSCHAFFT Begegnung in Seelingstädt eröffnet. Dies ist in Kombination mit dem Pflegedienst die perfekte Lösung für Menschen, die trotz ihrer körperlichen oder geistigen Einschränkun-

gen noch im eigenen Zuhause leben können, jedoch Unterstützung bei der Versorgung benötigen. Die Sozialstation Ronneburg hilft und betreut die Menschen in ihrer Häuslichkeit. Immer mittwochs laden wir hier herzlich alle Interessierten in die Altenburger Straße 16 zum Seniorennachmittag ein. In der Tagespflege werden die Gäste Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr ganztags versorgt. Es besteht die Möglichkeit, unseren Fahrdienst für die Hin- und Rückfahrt in Anspruch zu nehmen. Zusammen mit unseren Gästen planen und gestalten wir den Tagesablauf und die themenbezogenen Veranstaltungen. Auch hier sind Sie herzlich eingeladen die Tagespflege beispielsweise bei einem Schnuppertag kennenzulernen.

DRK Sozialstation Ronneburg:  
Telefon: 036602/34077  
DRK Tagespflege  
NachbarSCHAFFT Begegnung in  
Seelingstädt: 036608/207989

Wir danken dem Team der DRK Tagespflege NachbarSCHAFFT Begegnung in Seelingstädt für das



tolle Adventspräsent und wünschen allen Patienten sowie Tagesgästen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen gesunden und guten Start ins neue Jahr 2023.

*Text und Bild: Das Team der DRK-Sozialstation Ronneburg*

## ■ Es weihnachtet sehr

Die Seniorensportgemeinschaft Ronneburg lädt herzlich am **21.12.2022 um 15:30 Uhr**, im Lokschuppen zur Weihnachtsfeier ein. Alle die gern feiern sind eingeladen. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer. Gleichzeitig möchten wir uns bei Rainer Schulze und seinen Team für die vielen schönen Stunden bedanken, die wir erleben durften. Wir hoffen, dass das Jahr 2023 für uns alle Gesundheit, Freunde und Glück bringt. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



*Im Auftrag des Sportgemeinschaft  
Monika Schikora*

## ■ Winterfütterung für Vögel



Noch kurz vor Nikolaus hat unser Vogelzuchtverein Ronneburg wieder Winterfutter für die drei Ronneburger Kindereinrichtungen Kinderkrippe Krümelburg, Kita Luftikus und Kita Regenbogenland übergeben. Wir versuchen mit dieser jährlichen Aktion Interesse bei Groß und Klein für die Natur und für die Vogelwelt zu wecken. Ich selbst habe im Kindesalter die Falken mit gefangenen Mäusen und die Rebhühner mit Gräsern vom Heuboden gefüttert. Das hat Spaß gemacht und das Interesse an der Vogelwelt geweckt. Mittlerweile züchte ich schon über 40 Jahre Vögel. In unserem Verein treffen sich Vogelfreunde mit gleichem Interesse an unserem Hobby Vogelzucht, sind gemütlich beieinander und tauschen Erfahrungen aus.

*Kurt Kröber im Namen der Mitglieder (0151 73030427)*

## Vereine und Verbände

## ■ Werbung für den Handball zum 31. „Handball-Fan-Turnier“ des HSV Ronneburg



Alle Fan-Mannschaften des 31. Turnieres

(Verfasser HSV Ronneburg/T.Dresp)

Am Freitag, dem 02.12. und Sonnabend, dem 03.12.2022 nahmen die Handball-Fans die Ronneburger Sporthalle wieder einmal in ihren Besitz. In diesem Jahr fand nun schon das 31. Fan-Turnier bei den Männern statt. Nach zweijähriger Corona-Pause gestaltete sich dieses Traditionsturnier im Ronneburger „Hexenkessel“ zu einer guten Werbung für den Handballsport in der Stadt Ronneburg und fand bei den „Freizeit-Handballern“ und Zuschauern gleichermaßen Anerkennung.

Im Vorfeld hatte Organisator Dieter Wolf die Fäden gezogen und letztlich alles gut auf die Reihe gebracht. Acht Mannschaften standen auf dem „Papier“ und man konnte gespannt sein, ob auch alle gemeldeten Mannschaften am Turnier teilnehmen werden. Freitag 19.30 Uhr stand zur Auslosung fest, alle acht Mannschaften stehen zu ihrer Zusage. Somit musste zunächst in zwei Staffeln gespielt werden. Die Auslosung ergab folgende Zusammensetzung.

In Staffel 1 spielten Hartsuff Hornets, Die Verstrahlten, Team Ehemalige Zwickau und Red Supporter (Glauchau). In Staffel 2 „Dynamo Moskau“, Clan der Haldenländer, Edeltechniker und De' Holzgeschnitzten.

Turnierbeginn war pünktlich gegen 20.00 Uhr, wobei insgesamt zwölf Spiele ausgetragen und die Staffelsieger und Platzierten ermittelt wurden.



Finale Hartsuff Hornets gegen Clan der Haldenländer

Im Auftaktspiel in der Staffel 1 standen sich Hartsuff Hornets und Neuling Die Verstrahlten gegenüber. Die Hornets setzten sich überzeugend durch und konnten ein 7:1 für sich verbuchen. Weitaus spannender ging es im ersten Spiel der Staffel 2 zu, da gewannen nämlich die Edeltechniker gegen „Dynamo Moskau“ knapp mit 8:7. Gespannt war man auf das Team Ehemalige Zwickau, die zahlreich nach Ronneburg angereist waren. In ihrer Staffel setzten sie sich erfolgreich mit 5:4 gegen Red Supporter, 5:4 gegen Die Verstrahlten und 6:5 gegen Hartsuff Hornets durch. Das war gleichbedeutend mit dem Staffelsieg.

In der Staffel 2 machten De' Holzgeschnitzten mit drei Siegen das Rennen vor dem Clan der Haldenländer. Nach 12 Spielen standen die Paarungen für den Samstag fest, die auf jeden Fall spannende Handballspiele versprochen.

Das besondere an diesem Turnier, viele ehemalige Handballer, die zu ihren aktiven Zeiten für den HSV-Ronneburg aufgelaufen sind, verstärkten die jeweiligen Fan-Mannschaften.

Rico Stein, Michael Halbauer, Udo Werler, Martin Bäuml, Oliver Meyer, Karsten Kusch, Torsten und Daniel Koska, David Riebold, Silvio Buschner, Marcel Schäffner, Jens Landgraf oder auch die ehemaligen Postler Olaf Meyer und Florian Rospel zeigten, dass sie das Handballspielen noch nicht verlernt haben.

Der Sonnabend begann mit den Halbfinalspielen. Der Clan der Haldenländer war mit 7:6 gegen das Team Ehemalige Zwickau und Hartsuff Hornets mit 8:5 gegen De' Holzgeschnitzten erfolgreich. Ein spannendes Finale stand somit bevor. Vorerst aber mussten die Platzierungen ausgespielt werden. Im Spiel um Platz 7 setzte sich Red Supporter nach einem 8:8 Unentschieden letztlich mit 10:9 nach Siebenmeterwerfen gegen „Dynamo Moskau“ durch. Danach waren die Edeltechniker mit 7:4 gegen Die Verstrahlten erfolgreich und belegten somit den 5. Platz. Das Spiel um Platz drei gestaltete sich



## Vereine und Verbände



Unmittelbar nach dem Finale

recht eindeutig zu Gunsten der De' Holzgeschnitzten, die den Zwickauern mit 8:2 keine Chance ließen. Spannend ging es im Finale zu. Sowohl der Clan der Haldenländer aber auch Hartsuff Hornets nahmen für sich in Anspruch, auf jeden Fall Pokalsieger zu werden. So stand es nach der regulären Spielzeit 4:4. Das Siebenmeterwerfen musste entscheiden, wer am Ende Platz eins belegt. Würden ehemalige Spieler an den Punkt treten und für die Entscheidung sorgen, eine berechtigte Frage.

Dem Charakter eines Fan-Turniers entsprechend, entschieden beide Teams, dass ehemalige Aktive nicht werfen werden. Eine tolle und richtige Entscheidung. Am Ende gewannen die Hartsuff Hornets mit 6:5 nach Siebenmeterwerfen und wurden Pokalsieger dieses 31. Handball-Fan-Turniers vor dem Clan der Haldenländer und De' Holzgeschnitzten.

Einig war man sich im Nachhinein, es war wieder ein sehr gutes und faires Turnier, mit guter Handballkost und keinen Verletzungen. Dafür sorgten die Organisatoren und Helfer hinter den Kulissen ebenso wie die Schiedsrichter (Helge Mühlstein, Nils Rensch, Tom Severin und Leif Pöhnitzsch) sowie Sandra, Jana und Tina am Kampfgericht. Ein besonderes Lob gilt dem „Senior“ und „Macher“ des Fan-Turniers, Sportfreund Dieter Wolf. Die Pokale wurden übrigens auch in diesem Jahr wieder durch „Sport & Freizeit Beier“, in Person von Rainer Firlus, gestiftet. Danke.

Zur Siegerehrung nahmen alle Teams stolz Pokale und Urkunden, übergeben vom Vize-Präsidenten des HSV, Jens Matthes und „Macher“ Dieter Wolf, entgegen.

All das ist nun schon wieder Geschichte und man kann gespannt sein, wie es im kommenden Jahr weitergeht.

Text und Bilder: Jürgen Bäumler

## Aus der Region

### ■ Dietzel Hydraulik bezieht neues Zentrallager

Um für das geplante Wachstum des Unternehmens gewappnet zu sein, zog Dietzel Hydraulik am Standort Löbichau kürzlich in ein bestehendes Zentrallager im Gewerbegebiet Löbichau um. Am Freitag, den 25.11.2022 erfolgt die feierliche Eröffnung, zu welcher alle MitarbeiterInnen eingeladen waren. Das neue Lager hat eine Fläche von 5.800 qm, bietet 3.400 Palettenstellplätze, 16.000 Stellplätze für KLT (sogenannte Kleinlastträger) und 70 MitarbeiterInnen arbeiten hier im Zweischichtsystem. Dietzel Hydraulik zentralisiert damit alle logistischen Prozesse unter einem Dach und verdreifacht die bisherige Lagerfläche. „Künftig werden wir alle Fertigungsbereiche vom neuen Zentrallager aus bedienen.

Die Einführung einer neuen Software erleichtert hier künftig unsere Kom-



missionierungsvorgänge“, so Timo Schneider, Leiter SCM bei Dietzel Hydraulik.

Dietzel Hydraulik bedankt sich bei allen MitarbeiterInnen für ihren Ein-

satz und die Bemühungen beim Umzug in das neue Lager.

Text/Bild: Dietzel Hydraulik, Denise Gödicke (Marketing)

**Aus der Region***BARMER Pressemitteilung***■ Diabetes in Gera, Greiz und Altenburg weit verbreitet**

Die Zahl der Diabetes-Erkrankten ist in Ostthüringen höher als im Thüringer Durchschnitt. In Gera leben knapp 15 Prozent der Bevölkerung mit der Zuckerkrankheit, im Kreis Greiz und im Altenburger Land sind es jeweils rund 13 Prozent, wie die Ostthüringen-BARMER anlässlich des Weltdiabetestages am 14. November mitteilt. Der Thüringer Durchschnitt liegt den Auswertungen zufolge bei 12 Prozent Betroffenen. „Zumindest Diabetes Typ 2, der am stärksten verbreitet ist, lässt sich einfach und wirksam vorbeugen“, sagt Sirko Mielcarek, Geschäftsführer der BARMER in Ostthüringen. Entscheidend seien vor allem gesunde Ernährung und ausreichend Bewegung. So lasse sich das Risiko einer Diabetes-mellitus-Typ-2-Erkrankung spürbar senken. Das Leben uneingeschränkt genießen zu können ist laut Sirko Mielcarek in den meisten Fällen auch für Diabetes-Betroffene möglich. Auch hier spiele die Ernährung eine entscheidende Rolle.

**■ Gesund leben, gesund alt werden**

Das Diabetes-Risiko steigt mit dem Alter, so die Analysen im Morbiditäts- und Sozialatlas der BARMER. In der Altersgruppe ab 65 Jahren liege die Zahl der Betroffenen mehr als dreimal so hoch wie bei den 30- bis 64-Jährigen. Bei Jüngeren spiele Diabetes nur eine sehr geringe Rolle. „Das unterstreicht, wie wichtig ein gesunder Lebensstil schon in jungen Jahren ist“, so Sirko Mielcarek. Der Grundstein für Gesundheit bis ins hohe Alter werde in der Kindheit gelegt. Es sei deshalb wichtig, die Kleinen schon früh zu einem gesunden Lebensstil zu motivieren. Die BARMER biete hilfreiche Informationen für Eltern, darunter zahlreiche Rezepte, kostenfrei im Internet unter [www.barmer.de/familienkueche](http://www.barmer.de/familienkueche). Für Schulen und Kindergärten sei die Ernährungsinitiative „Ich kann kochen!“ gemeinsam mit der Sarah Wiener Stiftung entwickelt worden.



## Historisches

## ■ Ein Buch feiert 300. Geburtstag

Ja, Sie lesen richtig. 300 Jahre sind seit der Erscheinung vergangen. Dieser historische Buchschatz befindet sich in der Archivbibliothek unseres Altarchivs. Ich möchte heute darüber berichten.



Die „Historie von Ronneburg“

Im Jahr 1722 wurde von Gottfried Winter, einem Buchdrucker aus Ronneburg, das bis heute bekannte, älteste Buch über unsere Stadt Ronneburg gedruckt

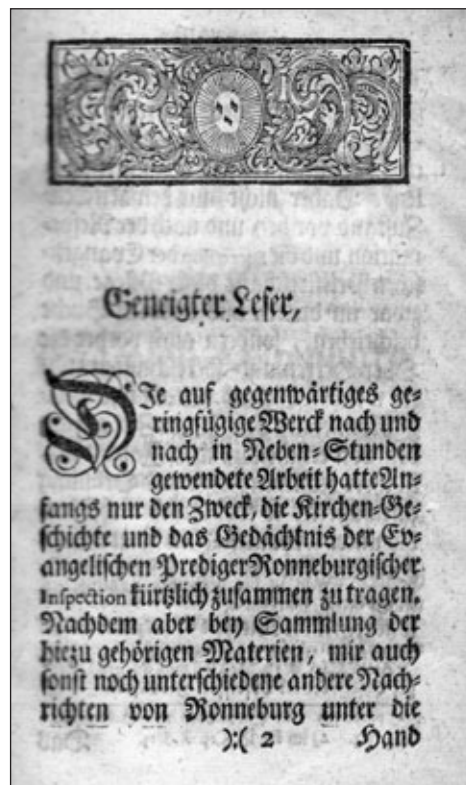
Der Verfasser dieses einmaligen Werkes war Christian Löber, Superintendent in Ronneburg, auf den ich später noch etwas genauer eingehen werde.

Was veranlasste Christian Löber dieses Buch zu schreiben, wie ist es entstanden und warum ist es für uns heute so wertvoll?

Infolge des großen Stadtbrandes 1665 in unserer Stadt, sind viele Unterlagen und Aufzeichnungen verloren gegangen. Christian Löber hatte die Absicht, die Kirchengeschichte unserer Stadt vor, während und nach der Reformation (Reforma-

tionsbeginn in Ronneburg 1525), in einem kleinen Buch zu veröffentlichen. Dazu wollte er mit den evangelischen Predigern des Ronneburger Amtsbezirkes Gespräche führen.

Es kam aber alles anders. Auf der ersten Seite seines Buches wendet er sich an die Leser. Er schreibt:



Hand kommen, so hab ich, wie weit überhaupt mit der Historie dieser Stadt und des ganzen Amts-Bercirks kommen könne, versuchen wollen.

Er stellte sein Vorhaben, ein Kirchenbuch zu schreiben um und es entstand dass uns heute vorliegende, die „Historie von Ronneburg“.

Er teilte sein Buch zum besseren Verständnis in 7 Teile auf. Was kann man im Einzelnen darin lesen.

**Teil 1:** Eine Beschreibung von Schloss, Stadt und Pflege Ronneburg insgesamt.

Nach einer allgemeinen Lagebeschreibung von Schloss und Stadt, beschreibt er die Entstehung des

Stadtnamens Ronneburg, das mögliche Alter der Stadt, die Deutung des Stadtwappens, die ehemaligen Einwohner der Gegend und den Zustand um 1722.

**Teil 2:** Historische Nachrichten von den Herrschaften unter welchen Schloss, Stadt und Pflege von Zeit zu Zeit gestanden hat.

Geneigter Leser,

Je auf gegenwärtiges geringfügige Werk nach und nach in Neben-Stunden gewendete Arbeit hatte Anfangs nur den Zweck, die Kirchengeschichte und das Gedächtnis der Evangelische Prediger Ronneburgischer Inspection kürzlich zusammen zu tragen.

Nachdem aber bei Sammlung der hierzu gehörigen Materien, mir auch sonst noch unterschiedene andere Nachrichten von Ronneburg unter die

Hand kommen, so hab ich, wie weit überhaupt mit der Historie dieser Stadt und des ganzen Amts-Bercirks kommen könne, versuchen wollen.

**Teil 3:** Die Religions- und Kirchengeschichte.

**Teil 4:** Die Prediger-Historie oder das Gedächtnis der evangelischen Prediger.

**Teil 5:** Nachrichten über die Menschen mit denen er gesprochen hat aus Ronneburg und der Umgebung.

**Teil 6:** Kurze Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse der Stadt Ronneburg, von den ersten Erwähnungen bis zum Ende des 18. Jahrhunderts.

**Teil 7:** Er beendet sein Buch mit dem Abdruck der, am 19. August 1650, vom damaligen Ronneburger

## Historisches

Superintendent Phillipp Wernicks gehaltenen „Ronneburgisch Lob- und Dank-Opfer“ Predigt, aus Anlass der Beendigung des 30-jährigen Krieges.

Vieles zur Geschichte unserer Stadt



ist in den großen Stadtbränden verloren gegangen.

Dieses Buch ist ein wahrer Schatz. Vieles was später, ja auch heute noch, über die Geschichte unsere Stadt geschrieben wird, hat seinen Ursprung im Buch von Christian Löber.

#### Wer war Christian Löber?

Geboren: 22. Januar 1683 in Naschhausen bei Orlamünde

Gestorben: 26. Dezember 1747 in Altenburg

Er besuchte die Schule in Rudolstadt und studierte an der Universität Jena. Er wurde 1702 in Altenburg in das Amt eines Pfarrers eingeführt. Im Jahr 1711 erfolgte seine Ernennung zum Superintendenten in Ronneburg. Nur ein Jahr später, heiratete er Dorothee Sophie Börner, Tochter des Ronneburger Amtsadjunk Jacob Abraham Börner (Amtsadjunk ist der Gehilfe des Amtsmannes; ein Amtsmann ist ein Beauftragter des Landesfürsten und Leiter der Verwaltung).

Gemeinsam hatten sie elf Kinder, von denen 8 Kinder in Ronneburg

geboren und fünf auf dem Ronneburger Friedhof beerdigt wurden.

Nach 20 Jahren Dienstzeit in unserer Stadt, wechselte er als Generalsuperintendent nach Altenburg, wo er 1747 starb.

Von Christian Löber gibt es ein Gemälde. Es hatte viele Jahre seinen Platz in unserer Kirche neben dem Altar. Warum dieses lebensgroße Ölgemälde in eine Kirche nach Altenburg gelangte, ist unbekannt. Von dieser heute abgerissenen Kirche kam das Gemälde in die Gottesackerkirche Altenburg.

In den 70iger Jahren wurde die Kirche ein Kulturdenkmal und nicht mehr als Kirche genutzt.

Das Löber Gemälde kam auf Grund des schlechten Zustandes in das Magazin des Schlossmuseums Altenburg.

**Liebe Leser,** das war die Kurzform der Geschichte eines Buches und seines Verfassers. Ich glaube, Beide haben es verdient, dass man aus Anlass des 300. Geburtstages der Buchveröffentlichung, an sie erinnert.

*Klaus Kammel, Stadtchronist*